

Wäller Blättchen

Jahrgang 39

FREITAG, 05. Januar 2024

Nummer 1

TISCHTENNIS- VERBANDSGEMEINDETURNIER VG BAD MARIENBERG



AUSRICHTER: SF NISTERTAL 07



www.sf-nistertal.de



SF-Nistertal-07



[sfnistertal07](https://www.instagram.com/sfnistertal07)

Termin: **Samstag, 06.01.2024**

Schirmherr: Andreas Heidrich
(VG-Bürgermeister)

Spielort: Sporthalle Nistertal
Am Sportplatz, 57647 Nistertal



Konkurrenz: **14.00 Uhr | Damen/Herren 2er Mannschaften**

Startberechtigung: **Alle Spieler/innen aus der VG Bad Marienberg:**
TuS Weitefeld-Langenbach, TTG Zinnau/Nister, SF Nistertal,
TuS Bad Marienberg/SG Horberg, TTF Oberwesterwald **und/oder**
TT-Spieler/innen, die in einem Ort der VG Bad Marienberg
wohnhaf sind, aber in einem anderen Verein spielen **und/oder**
Jugendspieler/innen ab QTTR-Wert 900 Punkte

Spielmodus: 2er Mannschafts-Turnier im Gruppensystem (4er Gruppen),
anschließend die Erst- und Zweitplatzierten im einfachen
K.O.-System weiter.

Das Teilnehmerfeld ist auf 32 Teams begrenzt.

Es wird mit Vorgabe gespielt.

Startgeld: 7.- € je Teilnehmer/in

Anmeldungen: **ramona.burbach@yahoo.de**

Voranmeldungen bis Mittwoch, 03.01.2024

Nachmeldungen bis Turniertag am 06.01.2024 um 13.30 Uhr



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Matthias Behr 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk 0170/1889930
 für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 Ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

www.pflegeentlastungszentrum.de

E-mail: info@pflegeteamvital.de

Lindenstraße 9,

56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung

- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de

Email: info@tagespflege-ideecafe.de

Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und auerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Auerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02663/942755

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer
Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,
hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsangebot,
kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3
SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinde-
rungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677
 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil:
 0171/1712619

- Anzeige -

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pfle-
 gerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflege-
 einsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege
 24 Std. 02661/9169894

Selbsthilfegruppen

■ AIDS-Beratung und anonymer AIDS-Test

Gesundheitsamt Montabaur, Telefon: 26021124717
 Gesundheitsamt Bad Marienberg, Telefon 02661/3017
 02661/3018

■ Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen

Treffen in Rennerod jeden 1. Montag im Monat.
 Telefonische Info 02664/5177 oder 02663/919427

■ Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Ortsverein Betzdorf
Begegnungsgruppe Hachenburg
 Hilfe für Suchtkranke und / oder deren Angehörige
 Treffen jeden Montag 19.30 Uhr, Graf-Heinrich-Str. 10A
 Kontaktpersonen:
 Christa und Dieter Schünemann Tel. 02662/9428477

■ Beauftragter für die Belange behinderter Menschen im Westerwaldkreis

Sprechstunde nach Terminvereinbarung im Kreishaus, Peter-
 Altmeier-Platz 1, in Montabaur.
 Herr Seimetz ist unter Telefon 02602/124-0 oder per E-Mail
 an behindertenbeauftragter@westerwaldkreis.de erreichbar.

■ Beratungsstelle für Arbeitssuchende

Diese sozialpädagogische Beratungsstelle wird mit Mitteln
 der Europäischen Union gefördert.
 BASIS - von Wilde GmbH, Ziegeleiweg 3, 57627 Hachenburg
 Telefon: 02662-939523, Ansprechpartnerin: Frau Bühne
 Termin nach Verein 08.00 - 17.00 Uhr

■ Deutscher Psoriasis-Bund e.V.

Kontaktkreis Mündersbach/Westerwald
 Manfred Greis 02680/8024
 Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch eines ungeraden Monats
 ab 19.00 Uhr Aura-Pension, Haus Hubertus in Mündersbach

■ Rheuma-Liga oAG Bad Marienberg

Bietet für viele rheumatische Erkrankungen wie rheumatoide
 Arthritis, Arthrosen, Fibromyalgie, Morbus Bechterew, Kolla-
 genosen, Wirbelsalen- und andere Erkrankungen des Mus-
 kels und Skelttystems Funktionstraining an.

Unsere Therapie-Stätten:

Wasser- und Trockengymnastik (Funktionstraining) wöchentlich

In: Hachenburg: Rehamed: Wassergym., Rundsporthalle Ha-
 chenburg, (Trockengym.) Optimum Hachenburg (Trocken-
 gym.)

In Langenhahn, Sporthalle: FT Trocken

In Höhn: Wilhelm-Albrecht-Schulen, FT Trocken und Wasser
 In Bad Marienberg: Ergotherapie Praxis: FT Trocken, Marien-
 bad: FT Wasser Alpenrod: Progressive Muskelentspannung
 nach Jakobsen

Kursleiterin: Jutta Scheithauer, Tel: 02662-3186

Information und Beratung

Vorsitzende

Kornelia Thielmann: Telefon: 02736-449770

E-Mail: bad-marienberg@rheuma-liga-rlp.de

An der Burg 47, 57299 Burbach

Netzwerk Fibromyalgie: Christel Fischbach, Tel: 02661-1056,
 christel.fischbach@t-online.de

■ DRK-Sozialstation Bad Marienberg

Ambulantes Hilfe-Zentrum

Häusliche Pflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahr-
 dienste des Kreisverbandes Westerwald e.V.

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg 02661/951040

Mobiltelefon 01636/942701

Beratungs- und Koordinierungsstelle 02661/95104-17
 für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Ange-
 horige.

■ DRK Kinderschutzdienst Westerwald

Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung
 und deren Bezugspersonen

Danziger Str. 4,
 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00
 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis
 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

■ Frauenhaus-Beratungsladen

montags bis freitags

von 9.00 bis 11.00 Uhr 02662/5888
 für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Ange-
 horige

■ Freundeskreis Westerwald e.V.

Suchtkrankenhilfe - bei Alkohol-, Medikamenten-
 und Drogenproblemen

Gruppenabende:

Montag, Hachenburg-Altstadt e.V. Gemeindehaus, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Ellen Weyer 02688/620

Ralf Vietze 02602/9493771

..... 0151/51696374

e-Mail: fk@freundeskreis-westerwald-de
 Diakonie Westerburg: 20.00 Uhr

Kontaktperson: Jürgen Geisen 02663/7686

Dietmar Krieger 02663/5078

Wilfried Kother 06435/2106

e-Mail: hgeisen@freenet.de

Dienstag: Bad Marienberg:

Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr

Kai Kruschel 0171-4992539

Fuhrerscheingruppe: 18.00 Uhr

Diakonie Westerburg. 02663/94300

Donnerstag: Rennerod:

Ev. Gemeindezentrum, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Jennifer Schindler 015159163263

Angelika Kobl 02664/8242

e-Mail: dietmar.koelbl@gmx.net

■ Gruppe für suchtmittelauffallige Kraftfahrer

Kontaktperson: Ralf 02661/8621

oder 0176/53023163

mittwochs, 19.30 Uhr Kath. Pfarrzentrum Bad Marienberg

Vorbereitungsschulung für MPU und TÜV

■ Gesundheitsamt des Westerwaldkreises

Montabaur, Peter-Altmeier-Platz 1 und

Bad Marienberg, Triftstr. 1 d

Suchtkrankenhilfe, Hilfe für psychisch kranke Menschen,
Hilfe für behinderte und alte Menschen:

Montag 07:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag 07:30 - 17:30 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag 07:30 - 12:30 Uhr

Telefon: 02602/124-710 (Montabaur)

02661/982430 (Bad Marienberg)

Fax: 02602/124-701 (Montabaur)

02661/61685 (Bad Marienberg)

HIV/AIDS/sexuell übertragbare Erkrankungen (STI)

- Beratung und Testung -

(kostenlos und anonym)

nur in Montabaur nach Terminvereinbarung

Telefon: 02602/124-723 (-720)

Termine für Präventionsveranstaltungen z.B.

für Schulen und andere Einrichtungen ebenfalls

unter diesen Telefonnummern möglich

■ Hospizverein Westerwald e.V.

Zuhören - Beraten - Begleiten

Begleitung von Schwerstkranken und ihren Angehörigen und
Freunden,

Einzeltrauergespräche, Beratung in Sachen Patientenverfü-
gung mittwochs nach vorheriger Anmeldung

Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur

Bürozeiten nach telefonischer Absprache

Telefon: 02602 - 916916

Mobiltelefon: 0171 - 1260225

■ Jugendamt-Hotline 02602/124252

Informationen und Beratung:

montags bis donnerstags 8.30 bis 17.00 Uhr

freitags bis 13.00 Uhr

■ Kreisgesundheitsamt Bad Marienberg

Gesprächskreis „Westerwälder Gruppe HIV und Aids“

Termine bitte erfragen bei Monika Flick Tel. 02661/3017

■ Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung

Kreisvereinigung Westerwald e.V.

Unser Angebot:

Integrative Kindertagesstätte

Für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung

Zehntgrafstr. 16, 56462 Höhn, Tel.: 02661 / 86 47

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Familienunterstützender Dienst

Lindenstr. 2, 56459 Pottum, Tel.: 02664 / 99 77 80

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Beratung und Betreuung u.a. zu den Themen

- Persönliches Budget

- Integrationshilfen an Schulen und Kindergärten

- Betreuung im häuslichen Umfeld und außer Haus

- Betreuung in Gruppenangeboten an einzelnen Tagen

- Betreuung in Gruppenangeboten über mehrere Tage

- Integrative Workshops im Bereich Medien und Kochen

- Kostenfreie Beratung und Hilfe bei Anträgen jeglicher Art

- Familienhilfen

Alle Leistungen sind refinanzierbar aus Leistungen der Pfl-
gekassen und / oder der Sozialhilfeträger.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Hotel Haus Sonnenhöhe

Unser hauseigenes, barrierefreies Hotel bietet Ihnen eine ge-
mütliche Atmosphäre sowie eine hervorragende Küche. Alle
Zimmer mit direktem Blick auf den Wiesensee.

Tel.: 02664 / 99 77 80-0

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

**Wohnen in modernen Apartments für Senioren und Men-
schen mit Beeinträchtigung/en**

In unserem barrierefreien Haus in Pottum am Wiesensee sind
noch Apartments frei. Wir bieten geräumige Apartments als

Single-Haushalt. Aufzug vorhanden. Vereinbaren Sie einen
Termin und überzeugen Sie sich selbst von unserem Wohn-
konzept.

■ Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Westerburg/Rennerod „Lichtblick“

Ansprechpersonen: Renate Lauda Tel.: 02661/9823673

Heribert Riebel Tel.: 02664/9971190

Die Gruppentreffen finden jeden ersten Montag im Monat,
18.00 Uhr in Höhn im Kath. Gemeindezentrum statt.

■ Selbsthilfegruppe Parkinson Westerwald

trifft sich ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im

Senioren-Wohnpark Montabaur, Joseph-Kehrein-Str. 1,

56410 Montabaur Tel.: 02602/1060-0

Weitere Informationen: Vorsitzende Christa Fiedler, Wiesenstr. 1,

56422 Wirges Tel.: 02602/1066142

Info-Telefon: 02663/8366 oder 02661/5064

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Altenkirchen/Westerwald

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstr.
Nähere Informationen erhalten Sie bei:

K.D. Richter Tel.: 0151/17442737

S. Münch Tel.: 02744/933356

■ Selbsthilfegruppe Morbus Crohn Westerwald

Kontakt: Renate Enders renateenders72@gmx.de

oder WeKISS 02663/2540

■ Selbsthilfegruppe Depressionen, Angst, Panikattacken Westerburg

Treffen jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr,

Paritätisches Zentrum,

Marktplatz 6, Westerburg.

Anmeldung: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfe (WeKISS) Tel.: 02663-2540

■ Selbsthilfegruppe Aufmerksamkeits-Defizit Syndrom mit oder ohne Hyperaktivität (ADS/H)

Kinder und Erwachsene

Hilfen für Zappelphilippe, Träumer, Teilleistungs- und Wahr-
nehmungsstörungen

Treffen in Westerburg, jeden zweiten Mittwoch im Monat,

20.00 Uhr „Paritätisches Zentrum“ (WeKISS). Bitte telefo-
nisch unter 02661/4983 oder 02661/951944 anmelden!

■ Sozialverband VdK - Kreisverband Westerwald Beratungsstelle in Sozialangelegenheiten

Wallstraße 7, 56410 Montabaur

Telefon: 02602 / 33 83

Fax: 02602 / 90 92 6

E-Mail: kv-westerwald@rlp.vdk.de

URL: www.vdk.de/kv-westerwald

Sprechzeiten:

Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung:

Dienstag und Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:30 - 15:00

Telefonisch erreichbar:

vormittags: Montag - Donnerstag 9:00 - 12:00

nachmittags: Montag, Dienstag, Donnerstag 13:30 - 15:00

■ WeKISS-Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe|

DER PARITÄTISCHE

Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfe-
gruppen,

Marktplatz 6, 56457 Westerburg

Tel. 0 26 63/2540, E-Mail: info@wekiss.de

Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten:

Montags: 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 14.00 Uhr

Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe - Vermittlung und Unterstützung

Beratungsstelle für PflegeSelbsthilfeinteressen und Pflege-selbsthilfegruppen - Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende
Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Tel. 0 26 63/91 66 85, E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de
Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

■ **Tafel Westerwald**

Ausgabestelle Bad Marienberg
Lebensmittelabgabe an Berechtigte freitags von 13:00 bis ca. 14:15 Uhr in der Weidenstraße 7 neben Fa. Vergölst.

Anmeldung und Sprechstunde:

Die Sprechstunde findet jeden Dienstag von 10 - 11 Uhr in Raum 105 der VG Bad Marienberg statt.
Ansprechpartner für die Tafel ist: Katrin Kleck, Tel. 0151-12334891

■ **Westerwald Tumorberatung**

Hilfe und Rat erhalten Krebskranke und deren Angehörige von der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. in Koblenz jeden 3. Dienstag im Monat in der AOK-Geschäftsstelle Bad Marienberg, Jahnstraße 1, von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Die Beratungen werden im vertraulichen Gespräch geführt und sind für alle Bürger des Westerwaldkreises kostenfrei.
Voranmeldung über die AOK ist erforderlich.

■ **Weißer Ring**

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen -

Rufen Sie uns an:

Dirk Schindowski, Außenstellenleiter ... Tel.: 0151 14197247
kostenloser, bundesweiter Opfernortruf
(täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr) 116 006

■ **Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“**

SHG „TraumAlos-Westerwald“ richtet sich an Soldaten, haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte (von DRK, Feuerwehr...), deren Angehörige und an jeden einzelnen Menschen, der Schlimmes erlebt hat und eine helfende Hand sucht (mehr Informationen unter www.traumalos.de).
Die Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“ trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Rennerod, Stann 13.
Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme natürlich kostenlos. Kontaktadresse: Regina Pongratz, email: rpongratz@traumalos.de
Ursula Schremmer email: uschremmer@traumalos.de
Kontakt-Tel.: 0151/24256876

■ **Diakonisches Werk im Westerwaldkreis**

Diakonisches Werk Westerwald

Hergenrother Straße 2a, 56457 Westerburg
Tel: (02663) 9430-0
info@diakonie-westerwald.de
www.diakonie-westerwald.de

Außenstelle Montabaur, Bahnhofstraße 69

Tel: (02602) 10698-0
aussenstelle@diakonie-westerwald.de

Außenstelle Hachenburg, Steinweg 15

Tel: (02662) 9496982

Beratungs- und Hilfsangebote:

Psychologische Beratungsstelle

Ehe- Familien- und Lebensberatung ... Tel: (02663) 9430-23
Erziehungsberatung Tel: (02663) 9430-20 od. -21
Online-Beratung der Psychologischen Beratungsstelle
www.evangelische-beratung.net/dw-westerwald.de
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
..... Tel: (02663) 9430-22 od. -23

Sexualpädagogische Beratung Tel: (02663) 9430-23

Schuldner- und Insolvenzberatung

..... Tel: (02663) 9430-25 od. -51
..... (02662) 9496982

Kleiderladen „mittenDrin und mehr“ Bad Marienberg

..... Tel: 01575 / 9303017

Migrationsdienst

Jugendmigrationsdienst

..... Tel: (02663) 9430-24 od. (02602) 10698-71

Migrationsberatung

für Erwachsene Tel: (02663) 9430-41

Verfahrensberatung

für Asylsuchende Tel: (02663) 9430-54

Migrationsfachdienst und

Flüchtlingssozialberatung Tel: (02626) 9244-17

Koordination Willkommensprojekte für Flüchtlinge Tel: 01575 / 0678056

Betreuungsverein der Diakonie im Westerwald e.V

..... Tel: (02663) 9430-44 oder -40

Sucht- und Drogenberatung:

Suchtberatung bei Alkohol und Medikamenten

..... Tel: (02663) 9430-30 od. -32

Drogenberatung

..... Tel: (02663) 9430-26 od. (02602) 10698-40

Beratung von Angehörigen suchtkranker Familienmitglieder

..... Tel: (02663) 9430-32

Beratung Glückspielsucht

und Kaufsucht Tel: (02663) 9430-26

Suchtprävention und Beratung

bei Essstörungen Tel: (02663) 9430-31

Vorbereitung Medizinisch Psychologische

Untersuchung / MPU Tel: (02663) 9430-30

Ambulante Rehabilitation Sucht

und ambulante Nachsorge Tel: (02663) 9430-30

Kinder / Jugendliche psychisch kranker

oder suchtkranker Eltern Tel: (02663) 9430-32

Gemeindenaher psychiatrische Angebote:

Tagesstätte für psychisch kranke

Erwachsene Tel: (02663) 919680

Betreutes Wohnen / Einzel- u. Paarwohnen

und Wohngemeinschaften Tel: (02663) 9430-42 od. -43

..... (02602) 1069870

Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke und

Angehörige Tel: (02663) 9680312

oder (02602) 10698-76

Marktplatz 8 „Geschenke und mehr“

..... Tel: (02663) 9680310

Integrationsfachdienst

Inklusionsberatung / Beratung für Menschen

mit Handicap Tel: (02602) 10698-30

Berufsbegleitender Dienst für Arbeitnehmer

mit Handicap Tel: (02602) 10698-50 od. 60 od. 20

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

..... Tel: (02602) 10698-72 od. 77

Bedarfsgemeinschaftscoaching

..... Tel. (02663) 9686537 od. 9430-0

■ **Sozialverband SoVD - Kreisverband Westerwald**

Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzten zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragsstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber den Behörden.

Die Termine finden jeden 2. Mittwoch von 10:00 - 13:00 Uhr in Bad Marienberg, in Zimmer 105, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung statt. Terminvereinbarung unter Tel. 06432-9249480, Frau Sigrid Jahr

■ **Selbsthilfegruppe für Angehörige bipolar Erkrankter**

Treffen: Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Zeit: 18-20 Uhr
Treffpunkt: Pari-Treff, Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Weitere Informationen: Selbsthilfekontaktstelle WeKISS, 02663-2540 oder info@wekiss.de

■ **Hilfe und Beratung (kostenlos)
zu Pränataldiagnostik, Annahme
von Behinderung sowie bei Fehl- und Totgeburt**

Katharina-Kasper-Stiftung, Katharina-Kasper-Str. 12,
45428 Dernbach

Hotline 02602/949480

E-Mail: info@katharina-kasper-stiftung.de

Internet: www.katharina-kasper-stiftung.de

Caritas-Sozialstation Montabaur-Wallmerod

Hohe Straße 23, 56410 Montabaur

..... Tel. (02602) 1 06 89 21

..... Tel. (02602) 1 06 89 16

Rufbereitschaft (0171) 9 72 33 48

eMail: sst.montabaur-wallmerod@cv-ww-rl.de

■ **Caritasverband Westerwald-Rhein- Lahn**

Caritas-Zentrum, Philipp-Gehling Str. 4, 56410 Montabaur

Tel. (02602) 16 06 0

Erreichbarkeit: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr und Mo-Do 14 bis 16 Uhr

Internet: www.caritas-ww-rl.de

Beratungsdienste sind auch weiterhin für Sie da!

Die Beratungen der einzelnen Dienste erfolgen möglichst per
Telefon oder online.

Aktuelle Informationen und alle Kontakte finden Sie auf der
Homepage.

Familienberatung (Jugend-, Erziehungs-, Lebens- und Ehe-
(Paar)-beratung

Tel. (02602) 16 06 22 oder familienberatung-ww@cv-ww-rl.de

Online-Beratung für Kids: helpline@cv-ww-rl.de

Allgemeine Sozialberatung

Beratung und Information bei allgemeinen Fragen zu sozia-
len Leistungen und Existenzsicherung

Tel. (02602) 16 06 85 oder sozialberatung-ww@cv-ww-rl.de

Kath. Schwangerschaftsberatung

Sozialberatung, Information und Hilfevermittlung

Tel. (02602) 16 06 14

oder schwangerenberatung-ww@cv-ww-rl.de

Schuldnerberatung

Beratung und Information bei finanziellen Schwierigkeiten
und Existenzsicherung,

Tel. (02602) 16 06 14 oder schuldnerberatung-ww@cv-ww-rl.de

Migrations- und Flüchtlingsberatung

Tel. (02602) 16 06 13 oder migrationsberatung-ww@cv-ww-rl.de

Betreuungsvereinigung

Tel. (02602) 16 06 36 oder betreuungsvereinigung@cv-ww-rl.de

Kurberatung

Tel. (2602) 16 06 62 oder kuren@cv-ww-rl.de

Anziehungspunkt Montabaur, Kleiner Markt 6

Second-Hand-Laden für jedermann.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Tel. (02602) 99 70 43

anziehungspunkt-ww@cv-ww-rl.de

Annahme von Kleidungs- und Sachspenden: Abgabe bitte
direkt im Anziehungspunkt Montabaur während der Öffnungszeiten.

■ **Selbsthilfegruppe Trauer nach Suizid -
Gegenseitiges Verstehen,
gegenseitige Unterstützung**

Treffen jeden 2. Freitag im Monat von 18.00 - 20.00 Uhr in
Kölbingen

Anmeldung und Kontakt über WeKISS

Telefon 02663/2540

(Sprechzeiten Mo. 14-18 Uhr, Di. 9-12 Uhr, Mi., Do. 9-14 Uhr)

oder Mail montabaur@agus-selbsthilfe.de

■ **Selbsthilfegruppe für Menschen mit
Ängsten und psychischen Problemen**

(Depression, Burnout, Soziale Ängste, Mobbing)

Treffen jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im PARITreff der

WeKISS, Marktplatz 6, Westerburg

Kontakt: 0160 931 41 831 oder WeKISS: 02663 2540

■ **Selbsthilfegruppe
„Ein schwaches Herz“ Was tun!“**

Die Treffen finden jeden zweiten Mittwoch im Monat um
18:00 Uhr im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen statt.

Weitere Informationen, erhalten Sie bei dem Gruppenspre-
cher Bernhard Borkow unter 0171 45 38 782, oder der We-
KISS unter der Rufnummer 02663-2540 (Sprechzeiten Mo
14-18 Uhr, Di 9-12 Uhr, Mi u. Do 9-14 Uhr)

■ **Selbsthilfegruppe Long/Post-COVID
und Post-Vac-Syndrom Montabaur**

Die Treffen finden an jedem 3. Donnerstag von 19 bis 20.30
Uhr in Holler statt

Weitere Informationen findet man unter

www.longcovid-montabaur.de oder bei der WeKISS | DER
PARITÄTISCHE telefonisch unter 02663-2540 (Sprechzeiten
montags 14-18 Uhr, dienstags 9-12 Uhr, mittwochs und don-
nerstags 9-14 Uhr) oder per Mail unter info@wekiss.de.

■ **Prostatakrebs SHG Westerwald/ Montabaur**

Rufnummer für weitere Informationen: 02666 - 8165

■ **SHG Polyneuropathie**

Treffen jeden 3. Mittwoch im Monat, 17:30-19:30 Uhr, Paritä-
tisches Zentrum, Marktplatz 6, Westerburg.

Anmeldung: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfe (WeKISS) Tel.: 02663-2540

■ **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.**

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehö-
rigen. Außendienst des Informations- und Beratungszent-
rums Koblenz im Forum der Kath. Pfarrei St. Peter, Auf dem
Kalk 9 in Montabaur und Ev. Kirchengemeinde, Danziger Str.
7 in Westerburg.

Termine nach Vereinbarung. Telefon: 0261 988650

E-Mail: koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de

www.krebsgesellschaft-rlp.de, Die Beratung ist kostenfrei.

Beratungsdienste

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald
Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfah-
rung und deren Bezugspersonen**

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00
bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis
12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg
Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige
Menschen jeden Alters und deren Angehörige.**

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle
Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale
und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Be-
hinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und um-
fassend an. Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK
Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, infor-
mieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie
zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen
Berufsbereichen. Die Beratung erfolgt nach Terminabspra-
che telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit
oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands-
und Hygieneregeln. Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben
oder Unterstützung benötigen.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 017610138620

Mail: christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflgeberater

Telefon 02661-9173940
 Mobil 0152-09013865
 Mail: kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.****Notruf Frauen gegen Gewalt**

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt
 Tel. 02663/8678, E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST

Fachberatungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663/911353, E-Mail: intervention@notruf-westerburg.de

Praventionsburo RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen
 Tel. 02663/911823, E-Mail: ronja@notruf-westerburg.de

■ **Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Bianca Westphal

Telefon: 02602/124-482

E-Mail: bianca.westphal@westerwaldkreis.de

Ansprechpartnerin für Fragen, Anliegen und Wünsche von Seniorinnen und Senioren

■ **Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Angela Hartmann

Telefon: 02602/124-424

Fax: 02602/124-511

E-Mail: angela.hartmann@westerwaldkreis.de

Büchereien

■ **Gemeindebücherei Neunkhausen**

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30h - 18:30h

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Gilly Macmillan: Die Witwe: Roman

Als sie mehrere Millionen im Lotto gewinnen, ändert sich das Leben von Nicole und Tom über Nacht schlagartig. Das Ehepaar zieht in eine speziell angefertigte hochmoderne Scheune aus Glas, die auf einem wunderschönen Gelände in Gloucestershire steht, und lebt ein Leben im Luxus. Doch der wahr gewordene Traum wird zum Albtraum, als Nicole ihren Ehemann ermordet im Pool auffindet. Nicole ist verzweifelt. Jemand aus ihrem nächsten Umfeld muss für Toms Tod verantwortlich sein. Doch außer dem netten Nachbarspaar und deren Haushälterin gibt es meilenweit niemanden. Nicole fühlt sich beobachtet und bedroht - wie ein Goldfisch, umgeben von Piranhas ...

Annie Lyons: Der Buchclub: Roman

Eigentlich wollte sich Gertie Bingham langsam zur Ruhe setzen. Seit dem Tod ihres Mannes fällt es ihr nicht mehr so leicht, Bingham's Bücher zu führen. Aber dann bricht der Krieg aus, und das Leben der Londoner Buchhändlerin wird noch einmal komplett durcheinandergewirbelt. Vor allem als sie ein jüdisches Fluchtlingsmadchen aus München bei sich aufnimmt. Hedy ist sehr verschlossen und einsilbig - und der gemeinsame Start mehr als holprig. Erst die Liebe zur Literatur bringt die beiden Frauen einander etwas näher.

Als sie sich bei einem Fliegeralarm in einen Luftschutzbunker flüchten, sind Bücher eine willkommene Ablenkung für alle, die hier Zuflucht gefunden haben. Von da an nehmen Gertie und Hedy jedes Mal, wenn der Warnruf ertönt, etwas zum Vorlesen mit. Schon bald entsteht aus der kleinen Schicksalsgemeinschaft eine Art Buchclub. Aus Fremden werden Freunde. Doch kann es Hoffnung für sie alle geben, wenn die Welt am Abgrund steht?

■ **Kath. öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche**

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage www.koeb.nistertal.bistumlimburg.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren. Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Linus Geschke: Die Verborgenen Was wäre, wenn das Böse nicht von außen kommt, sondern längst mit dir unter einem Dach lebt? Sven und Franziska Hoffmann haben alles, wovon sie einst träumten: eine wunderbare Tochter und ein traumhaftes Haus an der Küste. Alles könnte perfekt sein. Doch dann dringt jemand heimlich in ihr Haus ein. Der ungebetene Gast bedient sich an ihrem Essen, stobert in ihren Schränken und steht neben ihren Betten, wenn sie schlafen. Als dann noch Gegenstände verschwinden und fremde Fuspuren im Keller auftauchen, bezichtigen sich die Eheleute gegenseitig. Je merkwürdiger die Vorgänge in ihrem Haus werden, desto mehr bröckelt die makellose Fassade der perfekten Familie. Und genau das ist es, was der Eindringling will...

Quelle: Borromedien

Dora Heldt: Drei Frauen und ein falsches Leben Vergangenheit und Zukunft: Die Frauen-am-See-Erfolgsgeschichte geht weiter. Wie geht man damit um, wenn alle Lebenstraume zerplatzen? Wie gut kennen wir unsere Eltern? Über ein Projekt im Pflegeheim ihrer Mutter ist Friederike zum ersten Mal gezwungen, sich mit Esthers Leben auseinanderzusetzen. Vieles erscheint in einem anderen Licht... Alex recherchiert für ein Buchprojekt über die Industriefamilie Hohnstein, deren weiße Weste angesichts der Verstrickungen in das Nazi-Regime immer mehr Risse bekommt. Jule, deren Tochter Pia - wie sie selbst einst - ihren Alltag als alleinerziehende Mutter stemmt, muss lernen, dass sie jetzt, mit Mitte Fünfzig, die vielleicht letzte Chance hat, ihr Leben noch einmal zu ändern. Frauenleben: Nur mit der Kraft der Erinnerung kann der Weg in die Zukunft gelingen.

Quelle: Borromedien

Trent Dalton: Der ganze Himmel „Herzzerreißend schön.“

Danny Marques Marcalo, NDR Kultur

Eine Geschichte über verborgene Geheimnisse und wahre Schätze. Darwin, Australien, 1942: Als ein japanischer Bombenangriff die Stadt Darwin trifft, macht sich die 12-jahrigke Waise Molly Hook auf den Weg in den australischen Outback, um „Longcoat Bob“ zu finden. Er hat ihre Familie, so glaubt sie, mit einem Fluch belegt, und sie will ihn bitten, den Fluch aufzuheben. An ihrer Seite sind Greta, eine deutsche Schauspielerin, und Yukio, ein japanischer Kampfpilot, der das Kämpfen leid ist. Und über ihnen stets der Himmel, der Molly lenkt und leitet. Eine Reise, auf der die größten Gefahren warten und die unglaublichsten Wunder geschehen, beginnt. „Ein Werk von glänzender Originalität und Energie mit unglaublichen Charakteren und einem cleveren, spannenden Plot. Man kann es nicht aus der Hand legen.“ Sydney Morning Herald

Quelle: Borromedien

Defne Suman: Tochter einer leuchtenden Stadt „Scharfsinnig beobachtet, nuanciert erzählt und schmerzlich schön.“ Elif Shafak

An einem orangegetunchten Abend kommt im September 1905 in der Hafenstadt Smyrna ein kleines Mädchen zur Welt. Sie wächst behütet auf bei ihrer griechischen Familie, umgeben von goldfarbenen Minaretten, dem süßen Duft von Feigen und dem Klang einer Mandoline, die ein verliebter Junge unter ihrem Fenster spielt. Doch die Idylle zerbricht

jäh, als nach dem Zerfall des Osmanischen Reichs aus Nachbarn plötzlich Feinde werden. Während die Stadt von einem verheerenden Feuer heimgesucht wird, retten drei Familien, eine griechische, eine türkische und eine levantinische, was ihnen am meisten am Herzen liegt: ein Mädchen, das einst an einem orangegetünchten Abend zur Welt kam. Die unvergessliche Geschichte einer mutigen Frau, deren pralles Leben geprägt ist von ihrer Liebe zur Heimat. Einer Frau, die die einmalige Schönheit und den tragischen Untergang ihrer Stadt am eigenen Leib erfährt
Quelle: Borromedien

■ **Gemeindebücherei Norken**

Geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps:

Comic-Bücher für Kinder

Greg's Tagebuch Nr. 18 - Kein Plan von nix

Eigentlich fand Greg Schule immer ziemlich doof. Hausaufgaben machen? Für Mathetest büffeln? Schulbücher lesen? Null Bock! Als seine Schule bei einem landesweiten Test so schlecht abschneidet, dass sie geschlossen werden soll, ist Greg daher nicht allzu traurig. Doch dann erfährt er, dass er nicht auf dieselbe Schule kommen soll, wie sein Freund Rupert. Und das findet Greg gar nicht toll. Kann er das Ruder noch rumreißen und die Schließung verhindern! Oder muss Greg wirklich auf einer völlig neuen Schule noch mal von vorne anfangen? Keine Frage: Ein Plan muss her!

Rupert präsentiert: Ein echt wildes Abenteuer

Dieses Buch ist nichts für schwache Nerven. Denn diesmal hat Rupert eine Abenteuergeschichte geschrieben, die es in sich hat. Nehmt also allen Mut zusammen und begleitet Roland und seinen besten Freund Garg, den Barbaren, auf eine waghalsige Mission, Werden die beiden es schaffen, Rolands Mom aus den Fängen des Weißen Zauberers zu befreien? Und was noch viel wichtiger ist: Werden sie am Ende heil zurückkehren?

Rupert präsentiert: Echt unheimliche Gruselgeschichten

Schnappt euch eine Taschenlampe, verkriecht euch unter der Bettdecke und taucht ab in Ruperts lustige Gruselgeschichten. Dort warten schon Zombies, Vampire, Geister und andere schaurige Gestalten auf euch. Doch gebt acht - Ruperts Geschichten werden euch zwar zum Lachen bringen, aber vielleicht solltet ihr beim Schlafen ab jetzt doch lieber das Licht anlassen! Sicher ist sicher!

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ **Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung**

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661-6268-0

Fax 02661-6268-201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

Der Bürgerbus macht Pause



**25. Dezember 2023
bis 4. Januar 2024**

**Telefondienst wieder
am 8. Januar 2024**

VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
VERANSTALTUNGEN 

Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 05.01.24 - 11.01.24

Samstag, 06.01.

14:00 Uhr Tischtennis-Verbandsgemeindeturnier
Nistertal, Sporthalle
weitere Infos auf der Titelseite

15:00 – 17:00 Uhr Minghui-Camp gastiert im KulturFoyer
Bad Marienberg,
KulturFoyer, VG-Verwaltung,
Kirburger Straße
Kinder und Jugendliche
des Minghui-Camps präsentieren
ein buntes Programm mit Modenschau,
chinesischem Tanz
und musikalischen Darbietungen.
Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 10.01.

08:00 – 12:00 Uhr Wochenmarkt
Bad Marienberg, Marktplatz,
Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz
statt. Zum Angebot gehören Textilien,
Blumen, Geflügel, Backwaren sowie Honig
und Imkereiprodukte.



Foto: MSM Fototeam

BERUFSPRAKTIKANT IM ANERKENNUNGSJAHR ZUM ERZIEHER (M/W/D)

in Vollzeit

**zum 01.08.2024 zur Unterstützung der kommunalen Kinder- und
Jugendarbeit der Verbandsgemeinde Bad Marienberg**

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches und spannendes Arbeitsfeld.
- angenehme Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen und motivierten Team
- umfangreiche Unterstützung durch die Praxisanleitung

Für Fragen steht Ihnen das Team des Verbandsgemeinde-
Jugendbahnhofes unter 02661/63270 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen und Voraussetzungen unter
www.bad-marienberg.de/stellen



Bewerbung bis zum **15. Januar 2024** an
Verbandsgemeindeverwaltung, Personalstelle,
Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg oder
verbandsgemeinde@bad-marienberg.de



Öffentliche Bekanntmachung

■ 1. Änderungssatzung

der Satzung über die Erhebung von Entgelten für die öffentliche Wasserversorgung

- Entgeltsatzung Wasserversorgung -

der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 20.12.2023

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO), der §§ 2, 7, 13 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) - in der jeweils geltenden Fassung - die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

I. Neufassung

Die Entgeltsatzung Wasserversorgung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 15. Dezember 2021 wird wie folgt geändert:

§ 25 Abs. 2 und 3 erhält folgende Fassung:

§ 25 Aufwendersatz für Grundstücksanschlüsse

(2) Die Aufwendungen für die Herstellung und Erneuerung **zusätzlicher** Grundstücksanschlussleitungen, soweit sie innerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes verlegt werden, sind in der tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.

(3) Die Aufwendungen für die Herstellung und Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen **außerhalb** des öffentlichen Verkehrsraumes sind in der tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.

II. Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung der Entgeltsatzung Wasserversorgung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Marienberg, 20.12.2023

Verbandsgemeindeverwaltung

Andreas Heidrich, Bürgermeister

(Siegel)

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ 1. Änderungssatzung

der Satzung über die Erhebung von Entgelten für die öffentliche Abwasserbeseitigung

- Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung -

der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 20.12.2023

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO), der §§ 2, 7, 13 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sowie § 2 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 des Landesabwasserabgabengesetzes (LABwAG) - in der jeweils geltenden Fassung - die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

I. Neufassung

Die Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 15. Dezember 2021 wird wie folgt geändert:

§ 26 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

§ 26 Aufwendersatz für Grundstücksanschlüsse

(2) Die Aufwendungen für die Herstellung und Erneuerung **zusätzlicher** Grundstücksanschlussleitungen, soweit sie in-

nerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes verlegt werden, sind in der tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.

II. Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Marienberg, 20.12.2023

Verbandsgemeindeverwaltung

Andreas Heidrich, Bürgermeister

(Siegel)

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Der Bau- und Umweltausschuss der Verbandsgemeinde Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf Montag, 8. Januar 2024, 18:00 Uhr in den Großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, Bad Marienberg eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
2. Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung Erneuerung Heizungsanlage Grundschule Nistertal
3. Beratung und Beschlussfassung Installation PV-Anlage Grundschule Nistertal
4. Beratung und Beschlussfassung Gerätehalle Schulzentrum Bad Marienberg
5. Beratung und Beschlussfassung Erneuerung der Gonganlage Grundschule Unnau, Einleitung des Vergabeverfahrens
6. Beratung und Beschlussfassung Heizungsanlage für die Feuerwehrgerätehäuser Neunkhausen und Unnau

Andreas Heidrich, Bürgermeister

■ Vermessungs- und Katasteramt

Westerwald-Taunus

Öffentliche Bekanntmachung

über die Ermittlung der Bodenrichtwerte für den Bereich Westerwald-Taunus

gemäß § 15 der Landesverordnung über Gutachterausschüsse, Kaufpreissammlungen und Bodenrichtwerte (Gutachterausschussverordnung - GAVO) vom 20.04.2005 (GVBl. S.139), zuletzt geändert durch Artikel 29 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448).

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Westerwald-Taunus hat die Bodenrichtwerte für den Landkreis Altenkirchen und für den Westerwaldkreis zum 01.01.2024 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte können nach vorheriger Terminvereinbarung in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte beim Vermessungs- und Katasteramt

Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5, 56457 Westerborg sowie Nastätter Straße 31-33, 56346 Sankt Goarshausen eingesehen werden.

Nach § 196 Abs. 3, Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) kann jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über die Bodenrichtwerte verlangen.

Die Auskünfte können mündlich, schriftlich oder durch Abgabe eines Auszuges aus der Bodenrichtwertkarte mit entsprechenden Erläuterungen erteilt werden. Die Kostenpflicht derartiger Auskünfte richtet sich nach dem Landesgebührgesetz Rheinland-Pfalz und der Landesverordnung über die Gebühren der Vermessungs- und Katasterbehörden und der Gutachterausschüsse (Besonderes Gebührenverzeichnis) in der jeweils geltenden Fassung.

Die aktuellen Bodenrichtwerte (Stichtag 01.01.2024) werden voraussichtlich ab März 2024 über das GeoPortal RLP als Online-Geoinformationssystem auch im Internet bereitgestellt sein. Im kostenfreien Basisdienst kann u.a. die Bodenrichtwertkarte mit Zonenabgrenzung und dem Bodenrichtwert jedoch ohne die Beschreibung des Bodenrichtwertgrundstücks eingesehen werden. Der entsprechende Dienst ist unter www.geoportal.rlp.de erreichbar. Der Inhalt der Öffentlichen Bekanntmachung kann auch im Internet unter der Adresse <https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/> eingesehen werden.

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus
gez. Wiebke Böhm
Vorsitzende des Gutachterausschusses
für den Bereich Westerwald-Taunus

Nachruf!

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg trauert um

Herrn Ortsbürgermeister a.D.

Karl-Heinz Baldus
aus Stockhausen-Ilffurth

Der Verstorbene gehörte von 1996 bis 1998 dem Gemeinderat an. Von 1998 bis 2016 war er Ortsbürgermeister von Stockhausen-Ilffurth.

Ansehen und Wertschätzung erfuhr Karl-Heinz Baldus durch sein angenehmes Wesen und seine Tatkraft. Sein ehrenamtliches Engagement orientierte sich stets am Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem engagierten Ehrenamtler.

Wir werden ihm ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Frau Anette und der Familie.

Für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg
mit Stadt und Ortsgemeinden

Andreas Heidrich,
Bürgermeister

Bad Marienberg, im Dezember 2023

MarienBad

... hier geht's mir gut!



Das MarienBad-Team
wünscht Ihnen ein

frohes neues Jahr!

STARTEN SIE FIT INS NEUE JAHR!

Aquafitness und Schwimmkurse im MarienBad



Aquajogging
Laufen im Wasser



Aquafit
für Schwangere



Schwimmkurse
für Groß und Klein

Alle Infos unter www.marienbad-info.de/kurse oder direkt bei der Anmeldung unter ☎ 02661 1300.

Unsere Öffnungszeiten
für Schwimmbad und Sauna



	SCHWIMMBAD	SAUNADORF
Montag	09:00 - 13:00 Uhr im Anschluss Kurse und Vereinsschwimmen	geschlossen
Dienstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr (Damensauna)
Mittwoch	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Freitag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Samstag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr
Sonntag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr

www.marienbad-info.de

Ausbildung 2024

für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg

NIES Steuerberatung

Martin-Niemöller-Straße 13
56470 Bad Marienberg
<https://stb-nies.com/karriere/>

Auszubildende/r im Beruf

Steuerfachangestellte/r (m/w/d)

Ausbildungsbeginn: 01.08.2024

Kontakt: Alexander Nies
02661/915000
info@stb-nies.com

Voraussetzungen und weitere Informationen unter
<https://www.bad-marienberg.de/ausbildung>




HEUTE AUSBILDEN FÜR MORGEN

■ **Einsammlung von Sonderabfällen aus Haushalten (haushaltsübliche Mengen)**

Bitte beachten Sie, dass es einen geänderten Ablauf bei der Annahme der Sonderabfälle gibt. Wurden vorher die Sonderabfälle von den Bürgerinnen und Bürgern selbst abgegeben, müssen Sie jetzt mit dem PKW bis zur Sammelstelle vordringen. Dort werden dann gemeinsam mit dem Personal des WAB die Sonderabfälle ausgeladen und sortiert. Dies führt zu einem geordneteren und zügigeren Ablauf der Sammlung. Bitte den Anweisungen des Personals an den Sammelstellen folgen und die entsprechende Verkehrsführung beachten.

Die Einsammlung von Sonderabfällen aus Haushalten findet in der Verbandsgemeinde **Bad Marienberg am Samstag, den 13.01.2024** in der Zeit von **09.00 Uhr - 12.00 Uhr** statt. Sonderabfälle können die Bürger der Verbandsgemeinde an diesem Tag an der dafür eingerichteten mobilen Sammelstelle abliefern, und zwar in **Bad Marienberg, Platz an der Stadthalle, Kirburger Straße**.

Unter Aufsicht einer ausgebildeten Fachkraft werden dort umweltschädliche Sonderabfälle aus Haushalten wie z.B. Lackrückstände, Farbreste, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Säuren, Gifte, Medikamente, Haushaltsbatterien, ausgehärtete Pflanzensäfte (Fritierfett) etc. in haushaltsüblichen Mengen **kostenfrei** angenommen. Auch Elektro- und Elektronikkleingeräte wie z.B. Handy, Föhn, Rasierapparat, Kaffeemaschine etc. bis max. der Größe eines Haushaltsstaubsaugers werden am Umweltmobil **kostenfrei** angenommen; ebenfalls nur in haushaltsüblichen Mengen.

Feuerlöscher werden **gegen Gebühr** angenommen: **10 EUR/Stück** bei max. 2 Stück pro Anlieferer.

Hinweise:

- Das Entsorgungsangebot gilt ausschließlich nur für Sonderabfälle aus Haushalten der benannten Verbandsgemeinde.
- Gewerbetreibende wenden sich unmittelbar entweder an die Fa. REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, 56626 Andernach, Tel.: 02632/81004-0 oder die Fa. Bellersheim Abfallwirtschaft GmbH, 57638 Neitersen, Tel.: 02681/802-800 bzw. an eine andere für die Entsorgung von Sonderabfällen zugelassene Entsorgungsfirma.
- Leuchtstoffröhren können nur bis max. 20 Stück pro Anlieferer angenommen werden. Für die Entsorgung größerer Mengen stellen Sie bitte vorab eine Anfrage an die Abfallberatung des WAB in Moschheim, Tel: 02602 / 6806-55.

Nicht angenommen werden:

- techn. Öle (z.B. Altöl aus KFZ). Diese bitte zur stationären Sonderabfall-Annahmestelle im Betriebshof des WAB in Moschheim, Bodener Str. 15 gegen Gebühr zur Entsorgung anliefern.
- Fernseher, Computer, Monitore und andere Elektrogroßgeräte. Solche Geräte werden vom WAB nach telefonischer Anmeldung unter 02602/6806-55 kostenfrei vor Ort bei Privathaushalten abgeholt. Alternativ können diese auf den Deponien Meudt und Rennerod kostenfrei abgegeben werden.
- Bau- oder Dämmstoffe (z.B. Eternit oder Mineralwolle). Diese Stoffe bitte zur Deponie Rennerod bringen und dort kostenpflichtig entsorgen.

Aus Sicherheitsgründen ist das Abstellen von Sonderabfällen vor Eintreffen der Entsorgungsfahrzeuge zu unterlassen, um Gefährdungen von Umwelt und Personen - insbesondere von Kindern - zu vermeiden. Weiter weisen wir Sie darauf hin, dass es zu kurzfristigen Änderungen in der Verkehrsführung kommen kann und ggf. sogar ein völlig neuer Standort für das Umweltmobil festgelegt wird.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des WAB unter Tel.: 02602/6806-55. Dort erhalten Sie u.a. Auskunft darüber, zu welchen anderen Terminen Sie Sonderabfälle auf dem Betriebshof des WAB in Moschheim selbst anliefern können.

■ **Veröffentlichung Fundsachen**

Silberne Halskette mit schwarzem Anhänger
Fundort: Bad Marienberg, Fußweg Kirburger Straße Höhe Stadthalle

Fundtag: 17.11.2023

Smartphone, Marke Samsung SX A 213, schwarz
Fundort: Bad Marienberg, Realschule, oberer Schulhof
Fundtag: 08.12.2023

Apple Air Pods
Fundort: Bad Marienberg, Ecke Weidenstraße/Westendstraße
Fundtag: 13.12.2023

Apple iPhone, schwarz
Fundort: Bad Marienberg, Pestalozzistraße
Fundtag: 13.12.2023

Silberner Ring mit Gravur „Florian 10.09.05“
Fundort: Bad Marienberg, Parkplatz Sparkasse Westerwald-Sieg
Fundtag: 13.12.2023

Autoschlüssel
Fundort: Alter Unnauer Weg Richtung Wildpark
Fundtag: 17.12.2023

1 Schlüssel Marke „JMA“ mit braunem Anhänger
Fundort: Bad Marienberg, Goethestraße/Kantstraße
Fundtag: 15.11.2023

Weitere Auskünfte erteilt das Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Telefon: 02661 /6268 - 280

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Haushaltssatzung des Kindergartenzweckverbandes Neunkhausen für das Jahr 2024 vom 19.12.2023**

Die Verbandsversammlung hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit § 7 Landesgesetz über die kommunale Zusammenarbeit in der derzeit gültigen Fassung und des § 8 Verbandsordnung des Kindergartenzweckverbandes Neunkhausen in der derzeit gültigen Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.545.330 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.545.330 Euro
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0 Euro
2. im Finanzhaushalt	
der Saldo der ordentlichen	0 Euro
Ein- und Auszahlungen auf	

die Einzahlungen	42.000 Euro
aus Investitionstätigkeit auf	
die Auszahlungen	42.000 Euro
aus Investitionstätigkeit auf	
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	0 Euro
aus Investitionstätigkeit auf	
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	0 Euro
aus Finanzierungstätigkeit auf	

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf 0,00 €.

§ 4 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

§ 5 Verbandsumlage

Der Finanzmittelfehlbedarf für die Unterhaltung und Verwaltung des Kindergartens wird im Wege der jährlichen Verbandsumlage abgedeckt. Umlagemaßstab ist die Zahl der im Abrechnungszeitraum mit Stichtag vom 30.06. des Haushaltsjahres im Kindergartenalter befindlichen Kinder der Gemeinden.

Berechnung der vorläufigen Verbandsumlage und Investitionszuweisungen 2024

Ortsgemeinde	Voraussichtliche Kinderzahl am 30.06.2024	Vorläufige Verbandsumlage 2024	Vorläufige Investitionszuweisung 2024	gesamt
		€	€	€
Kirburg	20	58.806	8.660	67.466
Langenbach b.K.	46	135.254	19.917	155.171
Neunkhausen	31	91.150	13.423	104.573
insgesamt:	97	285.210	42.000	327.210
pro Kind		2.940,31	432,99	3.373,30

§ 5 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals beträgt zum

31.12.2022:	0,00 €
31.12.2023:	0,00 €
31.12.2024:	0,00 €

§ 6 Über- und Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 5.000 € überschritten werden.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 5.000 € sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen.

§ 8 Übertragung von Ermächtigungen auf den Verbandsvorsteher

Auf den Verbandsvorsteher wird die Entscheidung in folgenden Angelegenheiten übertragen:

1. Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Aufwendungen oder Auszahlungen bis zu einem Betrag von 5.000 €.
2. Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Wertgrenze von 10.000 €.
3. Stundung, Niederschlag und Erlass von Forderungen bis zu einem Betrag von 3.000 € im Einzelfall.

Die Zuständigkeit des Verbandsvorstehers für die Geschäfte der laufenden Verwaltung bleibt ebenso unberührt wie die Möglichkeit der weiteren Übertragung von Aufgaben durch Beschluss der Verbandsversammlung.

Bad Marienberg, 19.12.2023

*Kindergartenzweckverband Neunkhausen
(Siegel)*

Artur Schneider, Verbandsvorsteher

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 1 GemO der Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 22.11.2023 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 08.01.2024 bis 16.01.2024 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 306, öffentlich aus.

Die Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Bad Marienberg, 19.12.2023

(Siegel)

Artur Schneider, Verbandsvorsteher

■ Einsammlung von Weihnachtsbäumen im gesamten Kreisgebiet

Die Bürger/-innen des Westerwaldkreises haben auch im Jahr 2024 wieder die Möglichkeit, ihre Weihnachtsbäume kostenlos zu dem im Müllkalender aufgeführten Termin ab-

holen zu lassen. Ausnahme von dieser Regelung:

In einigen Ortsgemeinden erfolgt die Einsammlung der Weihnachtsbäume durch die örtliche Feuerwehr, Vereine oder karitative Einrichtungen. Eine entsprechende ortsübliche Bekanntmachung dieser Termine erfolgt im Regelfall seitens der Feuerwehr oder der Vereine über die Mitteilungsblätter. Im Bedarfsfall wird Ihnen hierzu sicherlich auch Ihr Ortsbürgermeister Auskunft geben können. In diesen Ortsgemeinden erfolgt durch den Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb **keine** weitere Straßensammlung. Die von den Feuerwehren bzw. Vereinen oder karitativen Einrichtungen eingesammelten Weihnachtsbäume werden in den o.g. Fällen später an einem zentralen Übernahmeort vom Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb zur Entsorgung abgeholt. Um die bereitgestellten Bäume einer Verwertung zuführen zu können, ist darauf zu achten, dass der Weihnachtsbaumschmuck (Lametta, Kerzen usw.) entfernt wurde. Darüber hinaus können Bürgerinnen und Bürger, die sich noch länger am Weihnachtsbaum erfreuen möchten, diesen bis zum **16.03.2024 kostenfrei** auf den Hausmülldeponien Meudt und Rennerod anliefern. Eine kostenfreie Anlieferung ist selbstverständlich auch vor den jeweiligen Abholterminen möglich.

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Stadtverwaltung Büchtingstraße 3
 Telefon 02661 3111
 E-Mail stadt@badmarienberg.de
 Internet www.badmarienberg.de



Pagny-sur-Moselle - Bad Marienberg 1964 - 2024

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

**Freitag, den 26. Januar 2024 um 19:00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus in Bad Marienberg-Langenbach**

In diesem Jahr feiern wir das **60-jährige Bestehen** unserer Städtepartnerschaft mit Pagny-sur-Moselle.

Anlässlich dieses Jubiläums wird es ein **buntes Festwochenende in Bad Marienberg vom 30. August bis 01. September** geben. Wir erwarten dazu eine große Delegation mit Bürger:innen aus Pagny.

Haben Sie Interesse an der Städtepartnerschaft und/oder möchten am Festwochenende teilnehmen? Dann schauen Sie am 26. Januar doch mal vorbei!

Wir freuen uns auf einen gemütlichen, lockeren Abend mit französischen Snacks und Getränken.

Anmeldung erbeten bis zum 19.01. bei der Stadtverwaltung, Frau Müller: Tel. 02661 3111

Deutsch/französischer Partnerschaftsausschuss
Heinz Cappel
2. Vorsitzender

Impressionen vom 50-jährigen Jubiläum



Wir gratulieren

Am **06. Januar 2024** vollendet
Frau Renate Seuser
ihr **80.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Wir gratulieren

Am **11. Januar 2024** vollendet
Herr Reinhard Winter
sein **80.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Anmeldungen unter Tel.: 02661 / 20329 (Fuhs / Henrici, auch Anrufbeantworter) oder Email an inkunabel@gmx.de



Foto: © Shamrock Duo und Rolf Henrici

■ **Einsammlung von Weihnachtsbäumen**

Wie in jedem Jahr holen die Jugendlichen der beiden CVJM-Vereine in Bad Marienberg unter Einhaltung der Corona-Vorschriften die ausgedienten Weihnachtsbäume an der Straße ab, um sie fachgerecht auf dem Kirmesplatz in Langenbach zu entsorgen:

Stadtkern: Samstag, den 13. Januar 2024

Stadtteil Langenbach: Samstag, den 20. Januar 2024

Eine zusätzliche straßenweise Abfuhr durch die Westerwaldkreis-Abfallbeseitigung erfolgt hier nicht mehr!

Der Erlös in Bad Marienberg wird je zur Hälfte für die Jungschar des CVJM Bad Marienberg sowie die Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werkes, insbesondere für die Kinder- und Jugendarbeit im Raum Bad Marienberg, verwandt.

Der Erlös in Langenbach ist für die Jugendarbeit des CVJM Langenbach bestimmt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

Bad Marienberg: Herr Markus Treptow, Tel. 982 630,
Langenbach an: Frau Iris Dressler, Tel. 206037

In den Stadtteilen **Zinhain und Eichenstruth** erfolgt die Abholung der Weihnachtsbäume **am Freitag, den 19. Januar 2024** durch die Westerwaldkreis-Abfallbeseitigung. Es wird gebeten, die Bäume frei von Weihnachtsschmuck (Kerzen, Lametta etc.) zur Abholung bereitzustellen

■ **97. Wäller Vollmondnacht am Freitag, 19. Januar 2024:**

„Die fromme Helene von Wilhelm Busch“

Jugendtorheiten, eine Hochzeit, eine Wallfahrt und drei Todesfälle:

Wilhelm Buschs komische Bildergeschichte vom sozialen Aufstieg und Fall der frommen Helene, die den Pfad der Tugend stets aufs Neue knapp verfehlt, ist zum Klassiker geworden.

Die Weisheiten ihres Onkel Nolte sind es nicht minder: „Das Gute, dieser Satz steht fest, ist stets das Böse, was man läßt!“

Vordergründig amüsant, aber hintergründig tieftraurig – Busch gestaltet genüsslich in gereimtem Wort und Bild mit nicht mehr zu überbietender Bosheit eine Satire auf zwielichtige Bürgermoral und religiöse Heuchelei.

Die frech - fröhliche Geschichte wird musikalisch vom Shamrock Duo umrahmt und durch Bildprojektionen von Rolf Henrici ergänzt.

Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Künstler wird gebeten. Die „Wäller Vollmondnächte“ finden in Zusammenarbeit mit der Touristeninformation Bad Marienberg (Tel. 02661/7031) statt.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **TuS Bad Marienberg - Leichtathletik Jahresabschluss mit vielen Ehrungen**

Am letzten Donnerstag vor Weihnachten wurden die beiden, normalerweise nach Altersklassen getrennten, Trainingseinheiten der Bad Marienberger Leichtathleten zu einer zusammengelegt, in der dann Spiel und Spaß in den Vordergrund rückte. Um noch trotzdem die Fitness noch etwas zu fordern, hatte das Trainerteam ein Laufspiel ausgewählt, bei dem es galt, eine Hindernisstrecke zu überwinden, ohne von der gegnerischen Mannschaft abgeworfen zu werden.



Nachdem alle ausgepowert waren, ging es fürs weitere Programm ins Sportlerheim, wo einige Ehrungen vorgenommen wurden. Zuerst wurden die Kinder mit einer Kleinigkeit beschenkt, die in den jeweiligen Gruppen die meisten Trainingsteilnahmen hatten. Ebenfalls ein kleines Geschenk bekamen diejenigen, die im abgelaufenen Jahr an den meisten Wettkämpfen teilgenommen haben. Hierbei war der Spitzenwert stolze 16 Wettkampfeinsätze!

Zu guter Letzt wurden dann noch die in diesem Jahr erworbenen Sportabzeichen verliehen. Hierbei wurde mit 40 Abnahmen ein Rekordwert für den Verein erreicht.



Mit Höhepunkten wie Platzierungen in den Rheinland-Bestenlisten, einigen Klassensiegen bei Laufveranstaltungen, Kreismeistertiteln, der Aufnahme einer Athletin in die Talentfördergruppe des LV Rheinland und vielen persönlichen Bestleistungen war es im Rückblick eine lange, zum Teil fordernde, aber auch sehr erfolgreiche Saison.

Dafür gilt es dem gesamten Team aus Trainern, betreuenden Eltern und den Unterstützern im Hintergrund, den Sponsoren, aber vor allem auch den Athleten und Athletinnen Danke für das Engagement zu sagen.

Im Anschluss fand dann noch ein gemütliches Zusammensein bei Familienpizzen und kühlen Getränken statt, bevor sich alle mit einem kleinen Weihnachtsgeschenk in die verdienten Ferien verabschiedeten.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des TuS Bad Marienberg e.V. findet am **Montag, den 15.01.2024 um 19:00 Uhr** statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins **ins Sportlerheim im Sportzentrum** an der Kirburger Straße ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totenehrung
2. Berichte der Abteilungen
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder
6. Grußwort des/der Bürgermeister
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Vorstandswahlen
9. Neue Satzung – Modernisierung unter Einbeziehung neuer Gesetze
10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
11. Beschlussfassung eventueller Anträge
12. Verschiedenes

Die Abteilungsleiter werden gebeten, ihre Berichte schriftlich zu fassen. Die Ablage erfolgt beim Protokoll der Sitzung.

Den Entwurf der neuen Satzung kann bis zur Jahreshauptversammlung am 15.01.2024 beim stellvertretenden Vorsitzenden Arne Nilges, Unterste Wiese 18, 57642 Alpenrod und beim Hauptkassierer Heinz Cappel, Hermannstraße 8, 56470 Bad Marienberg eingesehen werden.

Eventuelle Anträge sind schriftlich und mindestens vier Tage vor der Jahreshauptversammlung beim geschäftsführenden Vorstand einzureichen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

■ WSG Bad Marienberg

Jahresabschluss WSG-Kids 2023



Für die sportlichen Kinder und Jugendlichen der WSG war es das Highlight in der Woche vor dem Weihnachtsfest. Beim großen Jahresabschluss in der Dreifach-Sporthalle des Schulzentrums standen für die mehr als 40 jungen Teilnehmer aus den verschiedenen Trainingsgruppen zehn Stationen bereit, an denen außer Fitness auch Mut und Geschick gefordert war. Darunter gab es einige außergewöhnliche Aktionen wie das Gruselhaus, die Tasterausforderung und das Lasergewehrschießen. Die zahlreichen

Betreuer und Helfer des Vereins standen gerne bereit, um gegebenenfalls zu motivieren oder zu unterstützen.



Außerdem hatten sie auch für die Verpflegung der Anwesenden gesorgt: Neben Getränken und Würstchen gab es für alle die beliebten leckeren Crêpes. Nach fast zwei Stunden endete für die Kids und Teens eine weitere gelungene Aktion im Jahresplan der Wäller Sportgemeinschaft.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
E-Mail og-boelsberg@web.de

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr werden die ausgedienten Weihnachtsbäume von den Jugendlichen der Kirchengemeinde Unnau abgeholt und sie bitten, zugunsten der Jugendhilfe, um eine Spende. Die Abholung erfolgt am **Samstag, 27. Januar 2024, ab 09:00 Uhr**.

Die WAB wird keine Straßensammlung durchführen.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister

■ Brennholz bestellen

Der nächste Winter kommt bestimmt. Wenn sie dann ihre Wohnung warm haben wollen, müssen sie Vorsorge treffen. Es wird dringend gebeten, die Holzbestellung durchzuführen! Termin war der 31. 12. 2023. Für Nachzügler wird die 2. Woche 2024 noch eingeräumt.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister

■ Sternsinger in Bölsberg

Am **Sonntag dem 7. Januar 2024, um 15:10 Uhr** werden die Sternsinger wieder nach Bölsberg kommen.

Treffpunkt ist das Dorfgemeinschaftshaus.

Dort singen sie das Sternsingerlied und bringen den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr.

Gerne nehmen sie auch Spenden für die weltweite Kinderhilfsprojekte entgegen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich den Segensaufkleber für die Haus- oder Wohnungstür abzuholen.

*Der Ortsausschuss Nistertal
der Katholischen Pfarrei Hachenburg*



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail og-dreisbach@web.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Dreisbach

Der Ortsgemeinderat Dreisbach wird zu einer Sitzung auf **Freitag, den 12. Januar 2024, 19:30 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach, Schulstraße 3, eingeladen.

Tagesordnung**A. Öffentlicher Teil**

1. Beratung Haushaltsplanung 2024
2. Aufgabenübertragung der Strom- u. Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung
3. Friedhofsangelegenheiten

B. Nichtöffentlicher Teil

4. Grundstücksangelegenheiten
5. Kenntnisgaben / Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

6. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil
7. Kenntnisgaben/Verschiedenes

Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung
**■ Friedhofsgebührensatzung
der Ortsgemeinde Dreisbach
vom 23.11.2023**

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Dreisbach hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen sowie des § 31 der Friedhofssatzung vom 10.09.2021 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1**Gebühren**

Für die Benutzung der Einrichtungen des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden folgende Benutzungsgebühren erhoben:

I. Überlassung einer Grabstätte

an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung

- | | | |
|----|---|------------|
| A. | Reihengrabstätten für Erdbestattungen | |
| | a) für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 0,-- € |
| | b) für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr | 300,-- € |
| B. | Urnenreihengrabstätten | 300,-- € |
| C. | Bei der zusätzlichen Urnenbeisetzung in ein durch Erd- oder Urnenbestattung belegtes Einzelgrab (gemischte Grabstätte) oder in den zweitbelegten Teil einer Doppelgrabstätte sind jeweils zu entrichten | 190,-- € |
| D. | Zweitbelegung einer Doppelgrabstätte als Erd- oder Urnenbestattung | 190,-- € |
| E. | Wiesengrabstätten | |
| | a) für Erdbestattungen | 1.500,-- € |
| | b) für Urnenbestattungen | 500,-- € |

II. Ausheben und Schließen der Gräber

- | | | |
|----|---|----------|
| A. | Reihengrabstätten für Erdbestattungen | |
| | 1. für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 0,-- € |
| | 2. für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr ab | 660,45 € |
| B. | Urnenreihengrabstätten | 172,55 € |
| C. | Gemischte Grabstätten (einschl. Zweitbelegung Urnenwahlgrabstätten) | 172,55 € |
| D. | Zweitbelegung einer Doppelgrabstätte | |
| | a) durch Erdbestattung | 708,05 € |
| | b) durch Urnenbestattung | 172,55 € |
| E. | Wiesengrabstätten | |
| | a) für Erdbestattungen | 660,45 € |
| | b) für Urnenbestattungen | 172,55 € |

Die Gebühren für das Ausheben und Schließen der Gräber werden zusammen mit den sonstigen Friedhofsgebühren von der Ortsgemeinde erhoben.

III. Benutzung der Friedhofshalle

inkl. Reinigung durch die Ortsgemeinde je Bestattung auf dem Friedhof 75,-- €

IV. Ausgrabungen und Umbettungen

Für das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen werden die entstehenden Kosten (Ausgaben) als Gebühren erhoben.

V. Leichentransport

Jeglicher Leichentransport ist von den Angehörigen selbst auf eigene Kosten zu veranlassen.

VI. Weitere Inanspruchnahme

Für die weitere Inanspruchnahme der Friedhofseinrichtungen wird ein angemessenes Entgelt im Einzelfall vereinbart.

VII. Sonderverträge

Die Gebühren für die Beisetzung Verstorbener, die bei ihrem Tode ihren Wohnsitz nicht in der Ortsgemeinde Dreisbach hatten, werden im Einzelfall in einem Sondervertrag geregelt.

§ 2**Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind

1. bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
2. bei Ausgrabungen, Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3**Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit**

- (1) Die Bührensschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

§ 4**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 10.09.2021 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Dreisbach, 23.11.2023

(Dienstsiegel)

Andrea Theis

Ortsbürgermeisterin

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Neujahrsgruß

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Gemeinderat und ich hoffen, dass Sie alle gut und gesund ins neue Jahr gekommen sind und wir wünschen Ihnen für das Jahr 2023 vor allem Gesundheit, Frieden und Zufriedenheit.

■ Die Sternsinger kommen

s. Informationen im nichtamtlichen Teil

■ Abholung der Weihnachtsbäume

Die WAB wird die Weihnachtsbäume am Donnerstag, 11. Januar 2023 einsammeln.

Die ausgedienten Weihnachtsbäume bitte ohne Kugeln und Schmuck am Vorabend bereitlegen.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Mandolinclub Jugendlust 1925 Dreisbach e.V. Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,
zur nächsten Jahreshauptversammlung am Samstag, den 13. Januar 2024 um 19:30 Uhr möchten wir Dich und Deine/n Partner/in recht herzlich ins Dorfgemeinschaftshaus in Dreisbach einladen.

Tagesordnung ist wie folgt:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Jahresberichte
4. Kassenberichte und Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Wahlleiters
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Festlegung der Beiträge
10. Anträge, Verschiedenes

Wir freuen uns auf Dein/Euer zahlreiches Erscheinen, um von dem Vereinsgeschehen des Mandolinclubs zu erfahren. Für Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.

■ Advent-Andacht in Dreisbach

In der Adventszeit trafen sich Gläubige im Jugendhaus Dreisbach zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Die Texte, „Einen Augenblick im Advent...“ von PR M. Schuhmacher erstellt, zeigten einen zusagenden Wegbegleiter mit Gebeten, Texten und Adventsliedern.



Fotos: E. Werner

In den Fürbitten wurde auch für den Frieden in der Welt, Schöpfung und Umwelt und die persönlichen Anliegen gebetet. Eine kurze Auszeit zum Innehalten und für sich selbst.

■ 66. Sternsingeraktion 2024 „Gemeinsam für unsere Erde“ – in Amazonien und weltweit

Auch die Sternsinger haben Nachwuchsprobleme. Unser Dorf wird immer größer und gleichzeitig unterstützen weniger Kinder die Sammelaktion „Von Kindern für Kinder“.

Am Samstag, 6. Januar 2024 werden die Sternsinger in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr durch Dreisbach ziehen. Wir werden auch wie in den letzten Jahren, **nicht** an den Türen läuten! Die Kinder erneuern den Segensgruß und es wäre nett, wenn ein Umschlag für die Sammelaktion bereit liegt. Die Spenden werden für die Kinder in Amazonien und weltweit gebraucht. Letztes Jahr sammelten die Kinder über 1300 €, eine solch große Summe ist auch das Ziel für diese Sammelaktion.



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

■ Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 21.12.2023

1. Bebauungsplan für Windenergieanlagen

Ein in der benachbarten Gemarkung Oberroßbach ansässiges Unternehmen beabsichtigt, zur Deckung des Eigenstrombedarfs eine Windenergieanlage in der Gemarkung Fehl-Ritzhausen zu errichten. Da die Windenergieanlage der Eigenversorgung eines Gewerbebetriebes dient, ist sie nicht privilegiert im Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB. Um hier Baurecht zu schaffen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich. Das Plangebiet liegt südöstlich des Tannenhofs nahe der Gemarkungsgrenze zu Niederroßbach in der „Erlenheck“.

Standort der geplanten Windenergieanlage ist das Flurstück 1 in Flur 7 der Gemarkung Fehl-Ritzhausen. Die Koordinaten des Standortes lauten UTM/ETRS89: E 430676,10 N 5611034,7.

Der Gemeinderat befürwortet das Vorhaben des Unternehmens, eine Windenergieanlage in der Gemarkung Fehl-Ritzhausen aufzustellen. Der Gemeinderat beschließt gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), projektbezogen einen Bebauungsplan aufzustellen und das Verfahren einzuleiten. Der Geltungsbereich umfasst eine Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstücks in der Gemarkung Fehl-Ritzhausen, Flur 7, Flurstück 1. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „WEA Erlenheck“.

Der Investor vergibt den Planungsauftrag auf eigene Kosten.

2. Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

Die Verbandsgemeinde hat zur Entlastung des Gemeinderates und zur Optimierung der Verfahren vorgeschlagen, ihr nach § 67 Abs. 5 der Gemeindeordnung die Aufgaben

- a) Verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vertragsabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen rückwirkend zum 01.01.2023 und
- b) Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz zu übertragen.

Vor der Durchführung der Strom- und Gasausschreibung erforderlichen wichtigen Entscheidungen, z. B. ob Ökostrom bezogen werden soll, sind demzufolge weiterhin vom Gemeinderat zu treffen. Darüber hinaus werden derartige Ent-

scheidungen zuvor in den Besprechungen des Bürgermeisters der Verbandsgemeine mit den Stadt- und Ortsbürgermeisterinnen erörtert und Informationen zugeschickt. Bei der kommunalen Wärmeplanung werden die wichtigen Fragen ebenfalls in dieser Runde besprochen und Informationen zugeschickt.

1. Die Ortsgemeinde überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2023.
2. Die Ortsgemeinde überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz.

Der Rat stimmt der Aufgabenübertragung zu.

3. Investitionsplanung 2024

Umbaumaßnahmen am Kindergarten	ca. 60.000,- €
Container für Grillhütte und Bauhof	ca. 10.000,- €
Unterhaltung Wirtschaftswege	ca. 10.000,- €
Grillhütte (Außengelände / Pavillon)	ca. 15.000,- €
KiGa / Dachhalterung PV-Anlage	ca. 10.000,- €
DGH Anstrich Wetterseite	ca. 6.000,- €
Gemeindestraßen	ca. 10.000,- €

4. Festlegung der Steuerhebesätze für 2024

Die Steuerhebesätze bleiben im Kalenderjahr 2024 unverändert.

5. Änderung der Gebührensatzung

a. Dorfgemeinschaftshaus

- Die Benutzungsgebühr für Fremde wird angepasst: 1. Tag = 180,- €

b. Friedhof

- Nach kurzer Diskussion keine Änderungen

6. Zweite Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet“

6.1. Beratung und Beschlussfassung über die im Zuge der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen

Allen beschlussfähigen Stellungnahmen wurden seitens des Gemeinderats zugestimmt.

7. Bekanntgaben / Verschiedenes

- Der Ortsbürgermeister trägt die Ergebnisse der Bürgermeisterbesprechung vor;
- Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 12. Januar 2024 statt;

Volker Uhr, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinderatssitzung Ortsgemeinde Fehlr-Ritzhausen

Ich lade alle Mitbürger sowie unsere Gemeinderatsmitglieder zur nächsten Gemeinderatssitzung am **12.01.2024 / 19:00 Uhr** in die Grillhütte in Fehlr-Ritzhausen ein.

Die Tagesordnung gestaltet sich wie folgt:

A. Öffentlicher Teil

1. Forsthaushaltsplan 2024
2. Bekanntgaben / Verschiedenes

Volker Uhr, Ortsbürgermeister

■ Veranstaltungskalender der Ortsgemeinde Fehlr-Ritzhausen für das Jahr 2024

01. Januar	17:00 Uhr zentraler Neujahrsgottesdienst in Bad Mbg.
13. Januar	Einsammeln der Weihnachtsbäume durch die Feuerwehr
19. Januar	Generalversammlung des Gesangvereines
20. Januar	Generalversammlung der Feuerwehr um 20:00 Uhr
27. Januar	Jahreshauptversammlung Kirmesgesellschaft
04. Februar	11:30 Uhr, Generalversammlung des Wandervereines

17. Februar	Generalversammlung der Sportfreunde Fehlr-Ritzhausen
10. März	Feuerwehr Gottesdienst
29. März	14:00 Uhr Andacht Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu
31. März	06:00 Uhr Osternachts-Gottesdienst mit anschl. Frühstück
01. April	18:00 Uhr Ostergottesdienst zentral in Höhn
13. April	Tag der sauberen Landschaft
14. April	Seniorenfeier im Dorfgemeinschaftshaus
27. April	Grenzbegehung der Feuerwehr und Kirmesgesellschaft ab 14 Uhr
03. - 05. Mai	Konfirmandenseminar in Hartenrod
09. Mai	Christi Himmelfahrt Gottesdienst 11 Uhr Bad Marienberg (mit anschließendem Essen)
17. - 20. Mai	Mehrtagesausflug der Feuerwehr
09. Juni	Kommunal- und Europawahlen
09. Juni	Vorstellung der Konfirmanden
16. Juni	10:00 Uhr Konfirmation Gruppe 1 in Bad Marienberg
23. Juni	10:00 Uhr Konfirmation Gruppe 2 in Bad Marienberg
12. - 15 Juli	Kirmes in Fehlr-Ritzhausen
14. Juli	10:00 Uhr Zeltgottesdienst
Im August keine	Veranstaltungen
01. September	10:00 Uhr Goldene Konfirmation in Bad Marienberg
08. September	11:00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst in Fehlr-Ritzhausen
22. September	10:00 Uhr Diamant- und eiserne Konfirmation in Bad Marienberg
05. Oktober	18:00 Uhr Erntedankfest mit Suppenessen
31. Oktober	19:30 Uhr zentraler Reformationsgottesdienst
11. November	St. Martin - Feier / 17:00 Uhr Andacht in der Kirche
17. November	Friedhofsandacht zum Volkstrauertag um 11:30 Uhr
20. November	Buß- und Bettag-Gottesdienst in Bad Marienberg
24. November	11:00 Uhr Ewigkeitssonntag in der Kirche
13. Dezember	19:00 Uhr Terminabsprache mit den Vereinen
14. Dezember	14:30 Uhr Seniorenfeier und Weihnachtsmarkt in/an der Kirche
24. Dezember	16:00 Uhr Christvesper
24. Dezember	22:00 Uhr Christmette
25. Dezember	17:00 Uhr Zentralgottesdienst in Fehlr-Ritzhausen
31. Dezember	17:00 Uhr Silvestergottesdienst
01. Januar '25	17:00 Uhr zentraler Neujahrsgottesdienst in Bad Mbg.
11. Januar '25	Einsammeln der Weihnachtsbäume durch die Feuerwehr
17. Januar '25	Generalversammlung des Gesangvereines
18. Januar '25	Generalversammlung der Feuerwehr

Volker Uhr, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Gesangverein Fehlr-Ritzhausen e.V.

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023

Grillhütte Fehlr-Ritzhausen
Freitag, 19.01.2024 um 20:00 Uhr

Tagesordnungsprogramm

- 1) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2) Gedenkminute für verstorbene Mitglieder
- 3) Jahresbericht des Schriftführers
- 4) Jahresbericht des Jugendreferenten
- 5) Jahresbericht des Kassierers und der Kassenprüfer
- 6) Jahresbericht der ChorleiterInnen
- 7) Satzungsänderung
- 8) Wahl eines Wahlleiters
- 9) Entlastung des Vorstands
- 10) Neuwahlen
 - Vorstand
 - 2 Kassenprüfer(innen), 1 Ersatzkassenprüfer(in)
- 11) Verschiedenes

Falls Anträge vorliegen, bitten wir darum, diese bis spätestens zum 12.01.2024 beim Vorstand vorzulegen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

■ Freiwillige Feuerwehr Feh-Ritzhausen

Aktion „Alter Weihnachtsbaum“

Am Samstag, den 13. Januar 2024, sammeln die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Feh-Ritzhausen in unserer Gemeinde die ausgedienten Weihnachtsbäume ein.

Wie gewohnt, sammeln wir dabei wieder Spenden ein, die wir diesmal an den Verein zur Förderung der Kinderhospizarbeit in der Region Westerwald e.V. mit Sitz in Aillertchen übergeben werden.

Alle Aktiven und die Jugendfeuerwehr treffen sich zu dieser Aktion um 13.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Für Ihre Spendenbereitschaft bedanken wir uns im Voraus ganz herzlich.

■ Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Feh-Ritzhausen e.V.

Einladung

Liebe Feuerwehrfreunde, am Samstag, den 20. Januar 2024 um 20:00 Uhr, findet in der Grillhütte Feh-Ritzhausen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Feh-Ritzhausen e.V. statt.

Alle Mitglieder des Vereins laden wir hiermit herzlich dazu ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenkminute für verstorbene Mitglieder
3. Ehrung von Mitgliedern
4. Jahresbericht des Schriftführers
5. Kassenbericht des Kassierers und der Kassenprüfer
6. Tätigkeitsbericht des Wehrführers
7. Tätigkeitsbericht des Jugendfeuerwehrwartes
8. Tätigkeitsbericht des Bambiniwartes
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen der Kassenprüfer
11. Verschiedenes

Wir freuen uns und bedanken uns im Voraus für Eure rege Beteiligung.



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

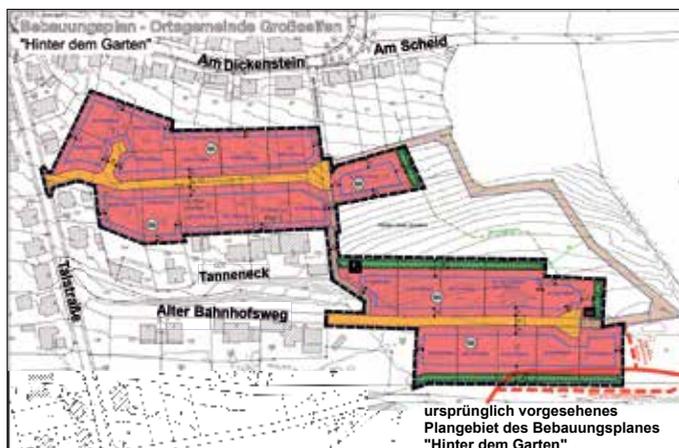
■ Bebauungsplan „Hinter dem Garten“

Aufhebungsbeschluss zur Verfahrenseinstellung

Der Gemeinderat Großseifen hatte am 26.04.2022 beschlossen, einen Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Hinter dem Garten“ aufzustellen. Unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen sollte die Bebauungsplanung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt werden.

Zwischenzeitlich stellte das Bundesverwaltungsgericht mit Urteil vom 18.07.2023 fest, dass § 13 b BauGB nicht mit europäischem Recht in Einklang steht und damit nicht anwendbar ist. Daraufhin hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 16.11.2023 festgelegt, von einer Weiterverfolgung des Bebauungsplanes im sogenannten Regelverfahren mit Umweltprüfung Abstand zu nehmen. Der Aufstellungsbeschluss vom 26.04.2022 wurde aufgehoben.

Der Beschluss zur Verfahrenseinstellung wird hiermit formalrechtlich gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht.



Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ Abholung der Weihnachtsbäume

Wie in den vergangenen Jahren werden die Weihnachtsbäume **ausschließlich** von der Müllabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebes eingesammelt. Die Abholung erfolgt am

Donnerstag, 11. Januar 2024.

Bitte die Weihnachtsbäume frei von Baumschmuck gut zugänglich auf dem Grundstück für die Müllwerker bereitlegen. Danke!

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 8979
E-Mail roland.reis@hotmail.com

Abholung der ausgedienten Weihnachtsbäume

Liebe Bürgerinnen u. Bürger,
die Weihnachtsbäume werden durch die Feuerwehr am Samstag, 13. Januar 2024 abgeholt.
Die Feuerwehrkameraden freuen sich für eine kleine Spende, die einem sozialen Zweck innerhalb der Gemeinde zugeführt wird.
Eine spätere Abholung durch die Abfallbetriebe erfolgt nicht.



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
Tel. 02661/4515
Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Termine

Dorfladen: freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück: jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH
Seniorentreff: dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen) 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntags-spaziergang: jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen

Wir gratulieren

Am 11. Januar 2024 vollendet
Frau Elfriede Hoen
ihr 80. Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Hardt und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Gabriele Greis
Ortsbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Adventlicher und gemütlicher Nachbarschaftskaffee



Foto: Cornelia Seiler

Das Nachbarschaftskaffee fand wieder im Dorfgemeinschaftshaus, diesmal sogar am 3. Adventssonntag, statt. Ulla und Cornelia hatten das Dorfgemeinschaftshaus in eine adventliche Atmosphäre verwandelt. Lichterglanz, Sterne, Weihnachtskugeln, Tannenzweige und vieles mehr, sorgten für eine reinste Augenweide. Wir wurden von zahlreichen Kuchenbäckerinnen (eine Torte schöner, als die Andere) und auch von einem Kuchenbäcker, sowie von einer Schnittschmiererin und auch von einer Kaffeespenderin unter-

stützt. Ohne die vielen „fleißigen Bienchen“, wäre das nicht möglich.

Nach einer kurzen Begrüßungsrede von Cornelia, folgte noch eine Wichtelgeschichte über das schöne Dorf Hardt. Der Wichtel schaute sich das adventliche Treiben und Leben im „Schandese Haus“ genauer an. Bei Kerzenlicht und gemeinsam verbrachte Familienzeit, fing der Wichtel an zu staunen. Wo gibt es noch Leute, die sich Zeit füreinander nehmen und den Weihnachtszauber genießen können? Bei all dem Stress in unserer Gesellschaft.

Dann durfte endlich beherzt mit dem Kaffee und Kuchen-schmaus begonnen werden. Alles war sehr schön anzusehen und auch sehr lecker.

Danach unterstützte die Petra uns musikalisch mit ihrem Akkordeon und knapp 40 Gäste stimmten zu den Advents- und Weihnachtsliedern fröhlich mit ein. Es war eine herrliche Stimmung im Saal. Wir sind uns alle einig, es war ein schöner Nachmittag.



Foto: Cornelia Seiler

Vielen Dank nochmal an alle mithelfenden Hände.
Mein persönliches Motto: „Hardt aber herzlich!“



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
Internet www.hof-im-westerwald.de

Jahresrückblick 2023 mit einem Ausblick ins Jahr 2024

Liebe Hofer Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Jahr 2024 liegt vor uns wie ein leeres Buch mit diesmal 366 Seiten, da ein Schaltjahr ansteht.

Es möchte beschrieben werden mit vielen Eindrücken, Begebenheiten, freudigen und traurigen Ereignissen, wichtigen Terminen und Anlässen, aber auch mit Hinweisen und Ratschlägen.

Bevor wir uns aber dem neuen Buch widmen, möchte ich gerne nochmal das Buch 2023 aus dem Regal holen und darin etwas schmökern.

Das Jahr 2023 stand sicherlich unter dem Eindruck der 975 Jahrfeier der Ortsgemeinde Hof. Dieses Jubiläum begleitete uns in dem nun abgelaufenen Jahr an verschiedenen Stellen und führte dadurch zu besonderen Highlights. Aber hierzu später mehr.

In der ersten Sitzung des Gemeinderats im Januar wurden erste Weichen für die weitere Sanierung von Gemeindestraßen im Ort gestellt. Nachdem die Verbandsgemeindewerke entschieden hatten, die Erneuerung von Wasser- und Kanalleitungen in dem Kirchweg aufgrund anderer verschobener Baumaßnahmen vorziehen zu wollen, hatte sich die Ortsgemeinde dazu entschlossen, in diesem Zusammenhang auch den Straßenkörper mit den Nebenanlagen zu erneuern. Dabei stand aber auch der Zeitplan des Bauprojekts für das Mehrgenerationenhaus mit im Fokus, da die Erneuerung der Straße erst nach Beendigung dieses Großprojektes erfolgen sollte. Aus diesem Grund verständigte man sich darauf, im Jahr 2023 alles zu planen und vorzubereiten und nach entsprechender Ausschreibung mit der tatsächlichen Baumaßnahme im Frühjahr 2024 zu beginnen.

Im Februar 2023 ging es dann an die Auftragsvergabe zur Fertigstellung des Neubaugebietes „Langwies“. Hier stand noch der Endausbau der Straße und der Nebenanlagen an. Natürlich sind solche Baumaßnahmen zuallererst eine finanzielle Belastung der Grundstückseigentümer. Jedoch konnte dann aber auch dieses Baugebiet final abgeschlossen und alle Grundstückseigentümer mit der Anlage und Anpassung ihrer Hofeinfahren sowie Gärten beginnen. Die Baumaßnahme konnte witterungsbedingt dann im April 2023 beginnen. Am 20.02.2023 „stürmten“ die Kindergartenkinder erstmals das Rathaus in der Karnevalszeit. Dafür erhielten sie natürlich auch einen Karnevalsorden, der von den Eltern dankenswerter Weise vorbereitet wurde.

Mit der Beendigung der Coronastation in Hof am 28.02.2023 wurde dann auch für jeden deutlich, dass die uns bis dato gefesselte Pandemie als beendet erklärt wurde. Wir werden sehen, was von dieser Zeit im Positiven wie auch Negativen in der Gesellschaft hängenbleibt.

Der Kinderkleiderbasar fand in 2023 am 04.03.2023 und am 16.09.2023 in der Mehrzweckhalle statt. Hier gilt mein Dank Sarah Kaiser mit ihrem Team, die es immer wieder schafft, einen gut organisierten Basar auf die Beine zu stellen, der von vielen aus nah und fern besucht wird und für die Kita durch die Erlöse immer eine gute Spende einbringt. Im Anschluss an den ersten Basar in 2023 wurde am 06.03.2023 als letzte geplante Baumaßnahme die Linierung in der MZH erneuert. Dies erfolgte als Abschlussarbeit für die Sporttreibenden, nachdem bereits in den Vorjahren die Geräte sukzessiv erneuert wurden. Ebenso wurde die Halle komplett mit neuen Tischen und Stühlen ausgestattet. Die alte Bestuhlung hatte nach über 35 Jahren ihre Aufgabe erfüllt.

Die traditionelle Aktion „Saubere Landschaft“ konnte am 15.04.2023 in Angriff genommen werden. Auch hier waren wieder einige Freiwillige unterwegs, um den Unrat aus der Natur einzusammeln.

In der 16. Kalenderwoche tat sich ungewöhnliches rund um die Grundschule und in der MZH. Plötzlich stand ein Zirkuszelt auf dem Festplatz und in der MZH wurden alle möglichen akrobatischen Aktionen eingeübt. Der Förderverein GruSchu hatte zusammen mit der Grundschule das Zirkusprojekt nach Hof geholt. Am 20.04.2023 stand eine Theateraufführung im Zirkuszelt an, die die Ortsgemeinde anlässlich ihres Jubiläumsjahres gesponsert hatte. Alle einstudierten Dinge konnten dann am darauffolgenden Wochenende von Eltern, Geschwistern, Großeltern und weiteren Interessierten im Zelt bestaunt werden. Dabei konnte man feststellen, dass die Grundschüler sehr viel in kurzer Zeit gelernt und sich vor allem einiges zugetraut und vielleicht die eine oder andere Angst überwunden hatten.

Im Frühjahr machte sich der Seniorenbauhof daran, die Grillhütte weiter auf Vordermann zu bringen. Da wurden Wände geschliffen und neu gestrichen, die alte Theke abgebaut und eine neue Edelstahltheke eingebaut, Pflasterarbeiten vorgenommen, im Außenbereich ein Fenster eingebaut, Kanalrohre für die neue Dachrinne verlegt und die Beleuchtung erneuert. Von Fachfirmen wurden der Fußboden abgeschliffen und neu versiegelt sowie die Dachrinne erneuert. Bis zum Jubiläumswochenende wurde intensiv (mit Überstunden J) daran

gearbeitet, um rechtzeitig fertig zu werden. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an den Seniorenbauhof, der bereits in den letzten beiden Jahren viele Stunden in das Projekt Grillhütte gesteckt hatte. Ohne diesen Einsatz wäre dies in dieser Form nicht umsetzbar gewesen.

Im April hat der Gemeinderat den Beitritt zum Kommunalen Klimapakt beschlossen und verspricht sich hierdurch eine Unterstützung und Begleitung zukünftiger Klimaprojekte in der und für die Gemeinde. Darüber hinaus wurde die Anschaffung eines weiteren Sonnensegels für den Mehrgenerationenplatz sowie die Anschaffung und Verlegung von Fallschutzmatten unter dem Karussell beschlossen. Auch stand die letzte Asphalttschicht für die Höhenstraße an, da diese witterungsbedingt nicht mehr im Dezember 2022 aufgebracht werden konnte. Somit konnte dann auch diese Baustelle abgeschlossen werden.

Am 06.05.2023 fand dann eine weitere Bürgerpflanzaktion an. Leider war die Teilnehmerzahl dieses Mal nicht so hoch wie bei den vorherigen Pflanzaktionen. Jedoch ist jeder gepflanzte Baum eine Bereicherung für unseren geschundenen Wald.

Auch die Dorfmoderation konnte nach der Coronapause mit den Arbeitsgruppen Soziales und Bauen sowie der Befragung der Kinder und Jugendliche fortgeführt werden. Einzelne Maßnahmen hieraus wurden bereits zur weiteren Planung und Umsetzung aufgegriffen.

Ebenso konnte im Mai 2023 Sven Schütz als Nachfolger von Alexander Moor im Bauhof und Sarah Kaiser für Kathrin Straub-Weber als Reinigungskraft in der Kita begrüßt werden. An dieser Stelle dankt die Ortsgemeinde Hof den ausgeschiedenen Mitarbeitenden für ihre geleistete Arbeit und wünscht den Neuen viel Erfolg und gutes Gelingen bei ihrer Tätigkeit.

Der Seniorenbauhof setzte dann seine ausgetüftelte Idee zum Schutz der Parkbänke in die Tat um und verpasste jeder Bank eine bewegliche Schutzplane. Diese sorgt dafür, dass bei Regen die Sitzfläche trocken bleibt und nach dem Aufklappen auch die Rückenlehne trocken ist.

Die bereits in 2022 beschlossene Erneuerung der Brücke zwischen Bachweg und Ringstraße konnte dann im Mai in die Realität umgesetzt werden. Nun kann die komplett neu errichtete Brücke für den Fußgängerverkehr genutzt werden. Auch die Zaunanlage am Mehrgenerationenplatz konnte nun errichtet werden. Hierdurch ergibt sich, auch im Hinblick auf den zunehmenden Verkehr in der Höhenstraße, nochmals eine weitere Schutzmaßnahme für die spielenden Kinder.

Für den Friedhof wurden zwei Handwagen beschafft und aufgestellt. Diese sollen den Transport von schweren Gegenständen zum jeweiligen Grab erleichtern. Ebenso wurde ein neues Urnenwiesengrab eingerichtet und es fanden etliche Neuanpflanzungen auf den einzelnen Grabflächen statt. Hierdurch entstand nochmals ein ganz anderes Bild und es lockerte die einzelnen Bereiche etwas auf. Außerdem musste auf dem Friedhof wie auch an der Grillhütte der Baumbestand aufgrund der vorliegenden Gefahr im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durch Fällung reduziert werden.

Im Juni 2023 mussten wir uns dann von Frau Marliese Schütz verabschieden. Die Verstorbene war bis zu ihrem krankheitsbedingten Ausscheiden über 30 Jahre in der Ratsarbeit tätig gewesen.

Am 08.07.2023 fand dann im Rahmen unseres Jubiläumsjahres der erste Tag der offenen Türen in Hof statt. Insgesamt 28 Firmen und Vereine hatten sich bereiterklärt, ihre Türen für die Öffentlichkeit zu öffnen und ihre Arbeit und Angebote sichtbar zu machen. An diesem sehr warmen Tag wurde Hof von vielen Besuchenden von nah und fern „geflutet“, die sich dieses Angebot nicht entgehen lassen wollten. Alle wollten einmal hinter die Kulissen schauen und sich einzelne Produktionsschritte erläutern lassen. Die Firmen und Vereine hatten sich mit ihren Angeboten mächtig ins Zeug gelegt und sicherlich einen bleibenden Eindruck ob der Vielfältigkeit und Leistungsfähigkeit bei allen hinterlassen. Die Kinder konnten im Rahmen einer Dorfrallye Aufgaben an den Stationen lösen

und im Anschluss ein Präsent hierfür in Empfang nehmen. Letztendlich kann man festhalten, dass dieser Tag eine rundum gelungene Veranstaltung war und sicherlich in ein paar Jahren nochmals durchgeführt werden kann.

Die Kita Piccolino wurde in diesem Jahr 50 Jahre alt. Dies war natürlich ein Anlass, den es zu feiern galt. Daher hatte das Kita-Team mit Unterstützung der Elternschaft zu einem Sommerfest am 15.07.2023 in die Kita eingeladen. Verschiedene Angebote lockten viele Besucherinnen und Besucher in die Kita und ließen die Feier zu einer gelungenen Veranstaltung werden.

Zur Stärkung der Fußgängersicherheit hatte die Ortsgemeinde Hof in 2023 eine weitere Geschwindigkeitsmessanlage angeschafft, die den fließenden Verkehr auf mögliche erhöhte Geschwindigkeit hinweisen und zur Senkung des Tempos hinführen sollte.

Seit September 2023 hat Simon Stahl die Aufgaben des Friedhofsmitarbeiters von Christian Hüscher übernommen. Ebenso ist Petra Lichius nunmehr als Vertretung der Reinigungskraft in der Kita und darüber hinaus als Reinigungskraft für die Friedhofshalle im Einsatz und hat Annette Lenz beerbt. Auch hier dankt die Ortsgemeinde Hof den verschiedenen Mitarbeitenden für ihre geleistete Arbeit und wünscht den Neuen viel Erfolg und gutes Gelingen bei ihrer Tätigkeit.

Am 23.08.2023 läutete die Aufstellung des neuen Wahrzeichens von Hof am Ortseingang die Jubiläumszeit ein. Ausgehend von der Suche nach einem Symbol für das Jubiläumsjahr hatte die Firma ESTA Stahl Metallwarenfabrik GmbH den Entwurf von Lina Becker übernommen und aus einer Metallplatte Bär und Bäume ausgelasert. Die Firma Rübssamen Natursteine hatte dann noch eine Platte für das Fundament gesponsert und so konnte der Bär am Ortseingang seinen neuen Platz erhalten.

Dann stand von 8. bis 10. September 2023 endlich das über zwei Jahre vorbereitete Festwochenende an. Viele fleißige Helferinnen und Helfer sorgten bereits im Vorfeld dafür, dass sehr zügig das Zelt aufgebaut und eingeräumt wurde. Dann ging es freitags mit DJ Wäschi im Festzelt los. Parallel dazu wurden die Delegationen der Hofer Freunde aus Hof am Leitberge, Hof bei Salzburg sowie aus der Stadt Hof in der rechtzeitig fertiggestellten Grillhütte bei einem Grillabend begrüßt. Am Samstagvormittag erfolgte dann ein Ausflug mit den Hofer Freunden nach Hachenburg und Marienstatt. Spätnachmittags fand der Festkommerz im Zelt statt. Dieser wurde bereichert durch Auftritte der Kita Piccolino und der Grundschule, die etwas aus ihrem Zirkusprojekt vorführten. Neben Grußworten vieler Ehrengäste fand dann auch im würdevollen Rahmen die Übertragung der Ehrenbürgerschaft an zwei sehr verdiente Bürger der Ortsgemeinde Hof statt. Horst Brecher als langjähriger Ortsbürgermeister und Ulrich Theis als Motor des Gewerbevereins wurde diese Ehre zuteil. Daneben wurde in dieser Feierstunde auch die neu aufgelegte Chronik der Ortsgemeinde Hof durch Wolfgang Gerz von Schrift:Gut vorgestellt. An dieser haben viele Hofer mit ihren Ideen und Informationen mitgearbeitet und auch entsprechende Bilder zur Verfügung gestellt. Nach einer kurzen Umbaupause übernahmen dann The Kolbs das Ruder und rockten bis in die frühen Morgenstunden bei ausgelassener Stimmung das sehr gut gefüllte Festzelt. Der Sonntag startete mit einem ökumenischen Gottesdienst, der von der Ev. Kirche, der Neuapostolischen Kirche und dem CVJM gestaltet und vom Musikzug der Feuerwehr Nistertal musikalisch begleitet wurde. Im Anschluss wurde zum Frühschoppen mit Brunch geladen. Peter Henrichs, der mit Colin Mauer die Bewirtung des Wochenendes übernommen hatte, zauberte mit seinem Team viele leckere Sachen fürs Buffet. Nach einer Umbaupause wurde das Festwochenende mit einem Konzert des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz auf hervorragende Weise beendet. Nachdem dann am Montag mit erneuter Unterstützung vieler fleißigen Hände wieder alles zurückgebaut wurde, konnte man sicherlich auf ein gelungenes Festwochenende zurückblicken. Die Eindrücke

dieser Veranstaltung bleiben noch sehr lange in den Erinnerungen der Teilnehmenden haften.

An dieser Stelle gilt nochmals mein besonderer Dank allen, die sich in der Vorbereitung und Durchführung des Festwochenendes auf vielfältige Art und Weise eingebracht und es erst dadurch zu diesem tollen Event gemacht haben.

Nach dem Festwochenende war es erst einmal an der Zeit, etwas durchzuschmaufen, um dann am 22.10.2023 zu einem Klabajeonern in die Mehrzweckhalle einzuladen. Anette Kexel mit Team hat einige Anekdoten zusammengefasst und zu kleinen Anspielen umgewandelt. Der gelungene Nachmittag bei Kaffee und Kuchen wurde musikalisch durch den Musikverein Nister untermalt.

Auch eine Dorfbegehung im Rahmen der Aufstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes stand in diesem Jahr auf dem Programm. Und das Wetter passte sich der Situation an: Es goss aus Strömen. Nun müssen diese Eindrücke sowie weitere Faktoren ausgewertet und eingearbeitet werden in ein Konzept. Dieses soll Möglichkeiten aufzeigen, wie die Ortsgemeinde Schutzmaßnahmen ergreifen kann, um sich der geänderten Klimasituation anzupassen. Darüber hinaus hatte sich der Gemeinderat mit der Heizungs- und Lüftungssituation der MZH auseinandergesetzt, die Bebauungspläne „Hilgershoon“ und „Wohngebiet westlich der Höhenstraße“ weiter vorangetrieben und Fördermittel für die Errichtung einer Notstromspeisung in der MZH beantragt.

Dann ging es langsam zum Jahresendspurt. Am 28.10.2023 wurden wieder Bäume an die Neugeborenen des letzten Jahres verteilt. Die Freiwillige Feuerwehr führte am 04.11.2023 gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden aus Fehl-Ritzhausen bei der Firma Esta ihre Abschlussübung durch. Die Kita lud am 10.11.2023 zum St. Martinsumzug ein und am Volkstrauertag fand die Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof statt.

In der Zeit vom 1. bis zum 3. Advent wurden in Hof an verschiedenen Stellen erstmals Türchen des lebendigen Adventskalenders geöffnet. Hierbei öffneten Menschen ihre Garagen, Keller, Carports u. ä. und luden zu einem gemütlichen Treff ein. Insgesamt 12 Türchen wurden in dieser Zeit geöffnet und an jeder Station waren Angebote, Ambiente und Atmosphäre immer anders und doch irgendwie immer sofort gemütlich und einladend.

Auch haben sich an den einzelnen Stationen immer wieder unterschiedliche Menschen einladen lassen. Am Ende kann man jedoch festhalten, dass diese erste Aktion ein toller Erfolg war und sehr gut angenommen wurde. Besonders herauszuheben war sicherlich die Kinderplätzchenaktion am Backes und der Abschluss am Mehrgenerationenplatz, bei dem dann die frisch gebackenen Brote, die am Vortag im Backes gebacken wurden, und die Plätzchen zusammen mit Glühwein und Kinderpunsch angeboten wurden. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Ausrichtenden der Adventstürchen für ihre Gastfreundschaft bedanken, bei allen Helferinnen und Helfern rund um diese Events für Brote backen, Material einkaufen und hin und her transportieren, Stromaggregate aufstellen und anschließen, Waffeln backen, Brote schmieren, Glühwein warmmachen und so weiter.

In seiner letzten Sitzung des Jahres hatte dann der Gemeinderat die Planungen des An- und Umbaus an der Kita auf den Weg gebracht und leider auch die Erhöhung der Friedhofsgebühren beschlossen.

Dies war leider unumgänglich, da die Kosten für den Grabaushub, die der Gemeinde in Rechnung gestellt wird, auch angehoben worden ist.

Ebenfalls ist zwischenzeitlich der WhatsApp-Kanal der Ortsgemeinde an den Start gegangen, mit dem sehr einfach und schnell neueste Informationen weitergegeben werden können. Auch wurde wieder ein Ortskalender für das Jahr 2024 mit tollen Bildern erstellt und zum Kauf angeboten.

Nun ist das Jahr 2023 Geschichte. Jeder von Ihnen hat sicherlich auch noch etwas zu diesem Bericht hinzuzufügen oder das eine oder andere zu erzählen.

Manches lohnt sich in Erinnerung zu behalten, anderes möchte man gerne schnell vergessen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich in 2023 für unseren Ort und vor allem im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung des Jubiläums eingesetzt haben. Auch allen, die sich in unseren Vereinen engagiert haben. Ebenso für die vielen konstruktiven Gespräche bei den unterschiedlichen Treffen; auch für Kritik, da dies bei einer solchen Arbeit nicht ausbleibt und hier und da unterschiedliche Meinungen vorliegen. Jedoch muss diese sachlich, angebracht und konstruktiv ist.

Jetzt geht aber der Blick nach vorn in das neue Jahr. Auch da sind wieder einige Projekte ins Visier genommen worden.

So können schon ein paar Seiten des neuen Buches mit Überschriften versehen werden:

Es sind der Aufbau weiterer Spielgeräte auf den beiden Spielplätzen, wie Tischtennisplatte und Reckstangen sowie der Austausch des Spielhauses und der Tische und Bänke, der Abschluss der Dorfmoderation, Modernisierungsmaßnahmen an der Friedhofshalle und Erneuerungen von Zuwegungen auf dem Friedhof, Planung des An- und Umbaus der Kita, Abschluss der offenen Bebauungspläne, Baumrückschnitte und Arbeiten an den Gräben, Erneuerung des Kirchwegs, Machbarkeit einer Veränderung der MZH, Erneuerung der gemeindlichen Homepage, Erweiterung der Beleuchtung am Mehrgenerationenplatz sowie Überlegungen zur Anlage eines Multifunktionssportplatzes anvisiert. Darüber hinaus sollen die sozialen Treffpunkte und Veranstaltungen aus 2023 fortgeführt und erweitert werden.

Sie sehen also, auch für 2024 ist wieder einiges geplant, um Hof weiterhin attraktiv zu halten. Bitte bringen Sie sich dafür ein. Begleiten Sie aktiv das Dorfleben und die Weiterentwicklung unseres Dorfes.

Eine Möglichkeit besteht unter anderem darin, dass Sie sich aktiv für die Gemeinderatsarbeit einsetzen und dafür bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 kandidieren. Hierzu wird es in einer der nächsten Ausgabe des Wäller Blättchens einen gesonderten Bericht geben. Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Gemeinderats ein gesegnetes neues Jahr 2024 sowie alles Gute, vor allem Gesundheit.

Ihr Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Hofer Kalender für 2024 noch erhältlich

Restexemplare des Hofer Kalender für 2024 noch erhältlich

Foto: Jochen Becker



Auch für 2024 wurde der Hofer Kalender wieder aufgelegt. Es sind wieder eine interessante Auswahl an alten und neuen Bildern zusammengelassen.

Nun ist noch ein Restkontingent an Kalendern vorhanden.

Wer Interesse an einem Hofer Kalender 2024 hat, kann diesen, so lange der Vorrat reicht, gerne während der Sprechstunden mittwochs zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr im Rathaus käuflich erwerben oder per Mail unter ortsgemeinde.hof@web.de bestellen. Der Kalender wird zum Selbstkostenpreis von 3 € pro Kalender veräußert.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Auch nach dem diesjährigen Weihnachtsfest sollen wieder die Weihnachtsbäume von der Feuerwehr eingesammelt werden. Ich bitte darauf zu achten, dass die Weihnachtsbäume frei von Weihnachtsschmuck (Kerzen, Lametta usw.) sind und auf dem Grundstück zugänglich abgelegt werden.

Durchgeführt wird die Sammelaktion am **Samstag, 13. Januar 2024, ab 13.00 Uhr**.

Bei schlechter Witterung (z.B. Glatteis) muss dieser Termin verschoben werden. Ein neuer Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Eine gesonderte Abfuhr, wie im Müllkalender ausgedruckt, findet nicht statt.

Die Feuerwehr würde sich über eine freiwillige kleine Spende für ihren Dienst freuen.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4

Telefon während der Sprechstunde 02661 5383

Telefon 0160 95943381

E-Mail kirburg@gmx.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ FC Kirburg

Cup der Sparkasse Westerwald-Sieg : Wer löst die SG Alpenrod ab?

Bereits zum 32. mal laden der FC Kirburg und die Sparkasse Westerwald-Sieg am 5. und 6. Januar 2024 in die Dreifachhalle Bad Marienberg zum „Cup der Sparkasse Westerwald-Sieg“ ein.

Auch diesmal ist ein attraktives Teilnehmerfeld mit vielen renommierten Teams zu Stande gekommen. Neben dem Titelverteidiger SG Alpenrod, zählen sicherlich der Bezirksligist und mehrmalige Sieger SG Müschenbach, sowie die Team aus der Kreisliga A, die SG Neitersen 2 und der TuS aus Montabaur zu den Favoriten.



*Szende aus dem diesjährigen Turnier (Halbfinale SG HWW 2 - SG Basalt).
Foto: FC Kirburg*

Seien auch Sie dabei, wenn 16 Mannschaften in insgesamt 39 Spielen um Tore, Punkte, Platzierungen und nicht zuletzt den Siegerscheck nebst Wanderpokal kämpfen.

Die Vorrundengruppen A und B spielen am Freitag ab 19:00 Uhr, die Gruppe C und D am Samstag ab 11:00 Uhr. Die Zwischenrunde soll um 13:50 Uhr beginnen, die beiden Halbfinale sind für 16:46 und 17:00 Uhr vorgesehen. Das Finale startet direkt im Anschluss an das Neun-Meterschießen um Platz 3, ca 17:25 Uhr.

Gruppe A: SG Alpenrod, SG Hahn / N., SG Rennerod 2, TuS Bad Marienberg 2

Gruppe B: TuS Niederahr 2, FSV Kroppach, SV Stockum-Püschchen, TuS Bad Marienberg

Gruppe C: SG Müschenbach, SG Neitersen 2, SG Basalt, SG Betzdorf 2

Gruppe D: TuS Monrbaur, SG Alpenrod 2, TSV Liebenscheid, VfB Nassau



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

■ Jahresrückblick 2023 und Ausblick 2024

Am Anfang eines neuen Jahres wird oft noch einmal auf das vergangene Jahr zurückgeblickt.

Auch 2023 konnte u.a. ein Maifest am Angelweiher, der Martinszug und auch der Weihnachtsmarkt stattfinden. Unsere Senioren wurden mit einem kleinen Geschenk vor Weihnachten bedacht.

Neben kleineren baulichen Maßnahmen war der Endausbau „Zur Krautmauer“ die größte Baumaßnahme. Leider konnte der Endausbau letztes Jahr nicht abgeschlossen werden. Die Fa. Koch ist bemüht, bei entsprechender Witterung, die Arbeiten so schnell wie möglich abzuschließen. Die Ausschreibung und Auftragsvergabe für die Sanierung der Außenanlage des Friedhofes erfolgte im Dezember.

Die geplante Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Breitstück“ konnte aus naturfachlichen Gründen nicht weiterverfolgt werden. Dafür soll ein Bebauungsplan „In der langen Gewanne“ aufgestellt werden. Die betreffenden Grundstücke befinden sich alle im Besitz der Gemeinde.

Auch unsere Wälder haben weiter unter dem Borkenkäfer „gelitten“. Weitere Waldflächen mussten abgeholzt werden. Eine Entwarnung für die nächsten Jahre wird es nicht geben. Es wird alles getan um durch Aufforstungen eine neue „Waldgeneration“ zu schaffen. Mit welchen Pflanzen wird noch diskutiert, aber sicher nicht mit Fichten.

An der Hauptstraße Richtung Friedewald und im Park „In den Stöcken“ wurde jeweils ein „Blühstreifen“ angelegt.

Die Aufstellung des Haushaltsplanes 2024 wird vor allem von Ausgaben für Umlagen für die VG, Kreis, KiTa, Grundschule geprägt werden. Diese Umlagen betragen ca. 1.5 Mio.

Leider ist auch ein eklatanter Rückgang incl. Rückzahlung bei den Steuereinnahmen zu verzeichnen. Daher wird ein „Haushaltsausgleich“ nicht zu erreichen sein und die Investitionen 2024 werden sich auf das nötigste beschränken.

Wie schon erwähnt, muss der Endausbau „Zur Krautmauer“ fertiggestellt werden. Weiterhin wird die Sanierung der „Außenanlagen des Friedhofes“ vorgenommen werden.

Der Haushalt 2024 wird voraussichtlich im Januar aufgestellt und beschlossen. Ich werde über die Auswirkungen für uns dann im „Wäller Blättchen“ berichten.

Ich bedanke mich beim Gemeinderat, den Beschäftigten der Gemeinde und Kindergarten, Firmen, Gewerbetreibende, bei allen Mitbürger und Mitbürgerinnen, Feuerwehr, Vereine und sonstigen Institutionen, die auf verschiedenste Art und Weise zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben.

Ich wünsche „Euch Allen“ ein „Gesundes Neues Jahr“ und hoffe auf eine weiterhin „gute Zusammenarbeit“.

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Dieses Jahr werden die Weihnachtsbäume wieder von der Jugendfeuerwehr eingesammelt. Ich bitte darauf zu achten, dass die Weihnachtsbäume frei von Weihnachtsschmuck (Kerzen, Lametta usw.) sind.

Als Termin ist dafür **Samstag, 13. Januar 2024, ab 14.00 Uhr** vorgesehen. Bei schlechter Witterung (z.B. Glatteis) muss

dieser Termin verschoben werden. Ein neuer Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Eine gesonderte Abfuhr, wie im Müllkalender ausgedruckt, findet nicht statt.

Die Jugendfeuerwehr würde sich über eine freiwillige kleine Spende freuen

Ortsgemeinde Langenbach Artur Schneider
Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung Neunkhausen vom 27. November 2023

Gemeinderat stellt Jahresabschluss 2022 einstimmig fest und entlastet den Ortsbürgermeister und die Beigeordneten

In seiner Sitzung vom 27.11.2023 beriet der Gemeinderat u. A. über den Jahresabschluss 2022 der Ortsgemeinde Neunkhausen. Ortsbürgermeister Rudi Neufurth und der Erste Beigeordnete Thomas Seiler waren aufgrund von Ausschlussgründen nach § 22 der Gemeindeordnung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Hans-Werner Jung trug vor, dass der Ausschuss in seiner Sitzung am 09.11.2023 den Jahresabschluss geprüft hatte. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. In seiner Sitzung am 27.11.2023 hatte der Ausschuss die Empfehlung an den Gemeinderat abgegeben, den Jahresabschluss 2022 wie vorgelegt festzustellen und die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie die des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten zu erteilen.

Dieser Empfehlung folgte der Gemeinderat einstimmig. Ortsbürgermeister Rudi Neufurth dankte anschließend dem Gremium auch im Namen seiner Stellvertreter für das klare Votum und das Vertrauen.

Haushalt 2024 vorberaten

Der Gemeinderat beriet ausführlich die Vorhaben für den aufzustellenden Haushalt der Ortsgemeinde Neunkhausen 2024 vor. Die Zahlen werden vom Vorsitzenden mit der Verbandsgemeindeverwaltung abgestimmt und danach dem Gemeinderat erneut zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt.

Kenntnisgaben/Verschiedenes

1. Der Vorsitzende teilt mit, dass auf dem Weg am Tennisplatz viel Müll illegal entsorgt wurde, der nun auf Kosten der Ortsgemeinde entsorgt werden muss.
2. Im Gebäude „Casa Mia“ ist ein Dachfenster defekt.
3. Zum Antrag von Andreas Artelt auf kostenfreie Nutzung des Bürgerhauses durch den VdK teilt der Vorsitzende mit, dass hier die Regelungen der bestehenden Nutzungssatzung gelten und der VdK genauso behandelt wird, wie alle anderen Ortsvereine. Die Entscheidung hierüber obliegt nach Mitteilung der Verwaltung dem Ortsbürgermeister bzw. den Beigeordneten.
4. Der Gestattungsvertrag über die „Hundestrecke“ im Gemeindewald ist auch ein Geschäft der laufenden Verwaltung und obliegt somit dem Ortsbürgermeister.
5. Die Kreisumlage für Neunkhausen beträgt für das Jahr 2023 617.148,00 €.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung Neunkhausen vom 18. Dezember 2023

Forstbetriebsergebnis 2022 vorgestellt und Forstwirtschaftsplan 2024 verabschiedet

Revierförsterin Kira Breyer stellte dem Gemeinderat das Forstbetriebsergebnis für 2022 vor. Aufgrund der großen Verkaufsmenge an Fichtenholz bedingt durch die Borkenkäferproblematik ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 107.085,24 €. Der Gemeinderat nahm das Ergebnis gemäß Vorlage zur Kenntnis.

Anschließend erläuterte Kira Breyer anhand von Vorlagen den Forstwirtschaftsplan für 2024 ausführlich und beantwortete Rückfragen aus dem Ratsgremium. Planmäßig wird ein Defizit von 26.624 € erwartet. Im nächsten Jahr findet kein Brennholz verkauft, da dies nur für alle zwei Jahre vorgesehen ist.

Der Gemeinderat verabschiedete den Forstwirtschaftsplan 2024 einstimmig.

Brennholzpreise bleiben unverändert

Da es im Jahr 2024 keinen Brennholzverkauf geben wird, verständigte sich der Rat einstimmig darauf, die Preise schon für 2025 festzulegen. Der Rat beschloss mit breiter Mehrheit, die Preise für Brennholz im Jahr 2025 unverändert zu lassen.

Gemeinderat überträgt Ausschreibung und Abschlüsse der Lieferverträge über Strom und Gas an die Verbandsgemeinde

Der Gemeinderat übertrug der Verbandsgemeinde Bad Marienberg die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen rückwirkend ab 01.01.2023. Das Gleiche gilt für die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz. Die damit verbundenen Kosten trägt die Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

Kenntnisgaben/Verschiedenes

1. Der Vorsitzende sprach der Feuerwehr Neunkhausen, die anlässlich des Brandereignisses bei der Firma Fingerhut in der vergangenen Woche immer wieder dort im Einsatz war, seinen ganz großen Dank aus. Er bat Ratsmitglied Guido Schneider als aktiven Feuerwehrmann, diesen Dank auch seinen Kameradinnen/Kameraden und allen Wehren, die im Einsatz waren, zu überbringen.
2. Zum Jahresende bedankte sich Rudi Neufurth bei den Ratsmitgliedern für deren Einsatz im abgelaufenen Jahr und fast kurz die erreichten Ziele zusammen:
 - der Fußweg Rosenstraße/Buchenweg wurde gepflastert.
 - es gibt in der Ortsgemeinde keine Peitschenleuchten mehr.
 - alle Spielplätze wurden überholt.
 - die Bäume und Hecken der Gemeinde werden bis im Februar alle beschnitten.
 - der Sportplatz ist mit LED-Leuchten versehen worden.
3. Auch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg bedankte sich der Vorsitzende für die gute Zusammenarbeit.
4. Für das Jahr 2024 sind schon folgende Termine geplant:
 - 06.04.2024 Pflanzaktion
 - 13.04.2024 Aktion „Saubere Landschaft“

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Termine

- 09.01.2024 Frauenstunde 15:00 Uhr in der Villa Hauptstr.26
- 13.01.2024 Abholungen der Weihnachtsbäume ab 10:00 Uhr durch die Jugendfeuerwehr. Es erfolgt keine Abholung durch die WAB

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell

-  freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

Wir gratulieren

Am 10. Januar 2024 vollendet

Frau Irene Günnel
ihr 92. Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Nisterau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

*Markus Schell
Ortsbürgermeister*

*Andreas Heidrich
Bürgermeister*

■ Berufung in den Gemeinderat

Herr Jochen Müller, Ober dem Garten 6, hat sein Mandat als Mitglied des Gemeinderates Nisterau niedergelegt. Gemäß § 45 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz (KWG) in Verbindung mit § 64 Kommunalwahlordnung (KWO) wurde

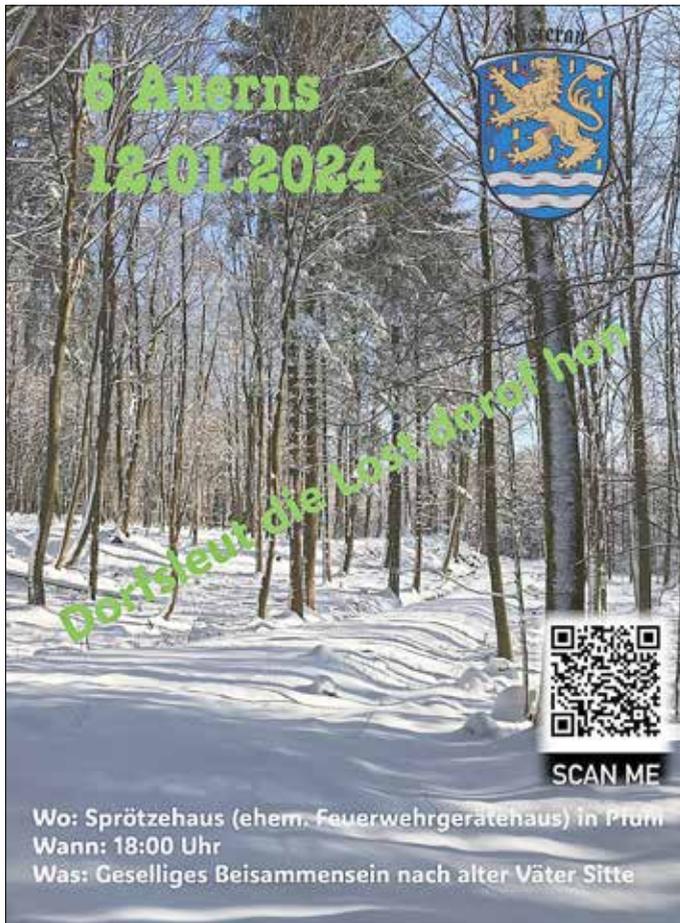
Herr Thomas Meyer, Wiesenstraße 31,

als nächster noch nicht berufener Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl in den Gemeinderat Nisterau berufen. Die Voraussetzungen der Wählbarkeit nach § 4 KWG sind gegeben. Die Einberufung wird hiermit gemäß § 66 Abs. 3 KWO bekannt gemacht.

Nisterau, 20.12.2023

Markus Schell

Wahlleiter für die Wahl des Gemeinderates



6 Auerns
12.01.2024

Dortseut die Lust dorein hon

SCAN ME

Wo: Sprötzehaus (ehem. Feuerwehrgerätehaus) in Prüm
Wann: 18:00 Uhr
Was: Geselliges Beisammensein nach alter Väter Sitte



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Dienstagsprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

■ Festkomitees – 750 Jahre Büdingen

Einladung zur nächsten Sitzung des Festkomitees - 750 Jahre Büdingen

Die 3. Sitzung des Festkomitees rückt näher. Vielen Dank an alle, die bisher schon mitmachen! Es konnte ein stimmiger Rahmen für die Feierlichkeiten abgesteckt werden, der jetzt schon viel Vorfreude auf die Feierlichkeiten aufkommen lässt. Geplant ist nach aktuellem Stand ein Handwerker- und Handarbeitsmarkt rund um die verkehrsberuhigte Parkstraße und die Sporthalle mit weiteren Programmpunkten auf Büdinger Dorfplätzen. Avisierter Termin ist das Wochenende vom 20. bis 22. September 2024: Freitags Komersakt, samstags Zeit für Begegnungen / Besuche im privaten Umfeld, sonntags Markt.

Das Themenfeld Historie, Handwerk, Handarbeit, Gemütlichkeit soll noch um die Bereiche Landwirtschaft, heimisches Knowhow und Steinbruch erweitert werden. Um das Konzept in Breite und Tiefe weiter mit Leben zu füllen, werden noch interessierte Freiwillige und ehrenamtlich Engagierte gesucht, die das ca. 15-köpfige Festkomitee vergrößern und

mit ihren Ideen tatkräftig unterstützen. Gerne können auch die Ortsvereine und hiesigen Unternehmen zum Gelingen des Jubiläums beitragen! Stoßen Sie gerne auch in späteren Planungsphasen noch zum Festkomitee dazu - es beißt nicht. Um die Festplanung weiter voranzutreiben trifft sich das Festkomitee erneut am **10. Januar 2024 um 19 Uhr im DGH Nistertal**. Herzliche Einladung! Auf diesem Wege wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern noch ein gutes neues Jahr 2024!

Für die Gemeindeverwaltung

Für das Festkomitee

Ihr Christian Benner, Ortsbürgermeister

Ihr Dr. Wolfgang Rückert



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8

Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003

Mobil 0175 3304777

E-Mail info@norcken.de

■ Termine 2024

- 20.01. Angrillen mit der Kirmesgesellschaft am Weiherplatz
- 03.02. Schlachtfest im Dorfgemeinschaftshaus
- 18.02. Bücherbasar im Dorfgemeinschaftshaus
- 09.03. Seniorenfeier im Dorfgemeinschaftshaus
- 13.04. Aktion Saubere Landschaft Grillhütte
- 04.+05.05. Jubiläum FC am Sportplatz
- 08.-10.06. Kirmes am Festplatz
- 09.06. Wahlen Dorfgemeinschaftshaus
- 29.06. Fest Schule und Kindergarten Dorfgemeinschaftshaus
- 02.11. Aktion Sauberes Norcken Grillhütte
- 30.11. Weihnachtsmarkt Weiherplatz
- 08.12. Adventssingen Dorfgemeinschaftshaus

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ FC Norcken e.V.

Der Weihnachtsmann zu Gast bei den Kleinsten

In der letzten Trainingsstunde des Jahres stattete der Weihnachtsmann den Kids unseres Mutter-Kind-Turnes/Kleinkinderturnens einen aufregenden Besuch ab. Zudem hatte er auch für jedes Kind noch ein tolles Geschenk dabei. Die Kids waren begeistert von diesem Weihnachtsmann und hatten großen Spass.



Nach einer kleinen Weihnachtspause geht es im Januar wieder los. Immer Montags findet die Trainingsstunde von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle in Norken statt. Unsere Übungsleiterin Liane Jenz(mobil: 0175-3632135) freut sich immer über neue Kids. Gerne erteilt Sie im Vorfeld auch Auskünfte oder beantwortet Fragen.

■ FC Norken e.V.

Fitness-Kurse starten wieder.

Wie haben noch ein paar Plätze in unseren Gruppen frei. Gerade bei den Männern dürfen gerne noch Interessierte zum Schnuppern kommen. In unseren Gruppen ist ein breites Spektrum aus Jung und Alt vertreten.

FITNESS KURS 2024 - FC NORKEN
JAHRESAUFTAKTANGEBOT FÜR FRAUEN UND MÄNNER

Norken macht sich FIT !!!

Der FC Norken e.V. möchte zu Jahresbeginn wieder mit einem Kursangebot starten.

Das haben wir vor:
 > 1 Stunde sportliche Bewegung, allg. Fitness-Übungen
 > das Herz-Kreislauf-System in Schwung bringen
 > die Ausdauer trainieren, die Muskulatur stärken
 > in geselliger Atmosphäre gemeinsam aktiv sein

Unsere Zielgruppe:
 Alle Frauen und Männer, die etwas für ihre Fitness und ihre körperliche Gesundheit tun möchten.

Ablaufplan:
 Wir starten an folgendem Termin mit einem kostenfreien Schupptraining
 Mittwoch, 10.01.2024 (Sporthalle Norken)
 Frauen: 19-20 Uhr
 Männer: 20-21 Uhr

Nach dem Schupptraining:
 Nach diesem Termin müssen Sie sich entscheiden, ob Sie am 10-wöchigen Kursprogramm teilnehmen möchten.

Kursstart: Mittwoch 17.01.2024
 Kursende: Mittwoch 20.03.2024

Kursgebühren für 10 Einheiten mit einer lizenzierten Übungsleitung:
 Vereinsmitglieder: 10 Euro
 Nichtmitglieder: 35 Euro

Fragen/Anmeldungen:
 Für Fragen wenden Sie sich bitte an:
 Markus Fabig: info@fcnorken.de oder 0171-8190720
 Anmeldungen bitte mit Name, Geburtsdatum und Kontaktdaten



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Vertreters des Ortsbürgermeisters (Sven Regner, 1. Beigeordneter)

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
 Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
 Telefon Gemeindebüro 02661 63711
 Mobil 1. Beigeordneter0175-9669227
 E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 das Einsammeln der Weihnachtsbäume (ohne Lametta oder sonstigen Schmuck) erfolgt am **Samstag, den 13.01.2024** dankenswerterweise durch unsere freiwillige Feuerwehr. Etwaige Spenden werden wie in jedem Jahr einem guten Zweck zugeführt. Durch den Westerwaldkreis - Abfallwirtschaftsbetrieb erfolgt danach keine Straßensammlung mehr.

Ihr/Eurer
 Sven Regner, 1. Beigeordneter

Nachruf

Die Ortsgemeinde Stockhausen Illfurth trauert um ihren
 Altbürgermeister

Herrn Karl-Heinz Baldus

Der Verstorbene gehörte seit 1996 bis zu seinem Amtsantritt als Ortsbürgermeister Anfang 1998 dem Gemeinderat an. Bis Ende Oktober 2016 übte er das Ehrenamt des Ortsbürgermeisters aus.

Er führte die Geschicke unserer Gemeinde mit einem engagierten und fleißigen, aber auch wohlwollend ruhigem Gemüt.

In Dankbarkeit und Anerkennung für sein langjähriges unermüdliches Wirken nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

*Für die Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth
 Sven Regner, Erster Beigeordneter
 Stockhausen-Ilfurth, im Dezember 2023*



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
 Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
 Telefon 02661 5308
 E-Mail info@unnau.de
 Internet: www.unnau.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Glühweinparty
 am 27.01.2024
 auf dem Platz am
 Albrechtsbrunnen

Die Feuerwehr Unnau lädt ab 16.00 Uhr zur Glühweinparty ein!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

- ❁ warmer Glühwein, warmer Kakao
- ❁ Kinderpunsch
- ❁ leckere Bratwurst & Crêpes
- ❁ kühle Getränke

Feuerwehr Unnau
 www.feuerwehr-unnau.de

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ VdK-OV-Wällerblättchen

VdK - Sozialverband Rheinland-Pfalz hilft...

... bei Anträgen auf Feststellungen von Behinderungen und Nachteilsausgleichen nach dem Schwerbehindertengesetz, bei Anträgen auf Rente, Kur-, Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen, in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos, vertritt seine Mitglieder bei den Versorgungsämtern, Berufsgenossenschaften, Rentenversicherungsanstalten und in den Instanzen der Sozialgerichte,

Beratung der Mitglieder erfolgt in der Geschäftsstelle des Kreisverbandes Westerwald, Wallstr. 7, 56410 Montabaur, Tel.: 02602 - 3383, E-Mail: kv-westerwald@rlp.vdk.de
Infos zum Ortsverband Bad Marienberg erhalten Sie von Ernst Dieter Schneider, Tel.: 02661-7429, Mobil: 0175-9933286

■ Diabetiker-Selbsthilfegruppe Westerburg

Am Donnerstag, den 11.01.2024 treffen wir uns um 18.00 Uhr, wie immer im Hotel zum Adler in Westerburg, zum Erfahrungsaustausch, jedoch nur, wenn die Straßen frei sind.
Weitere Infos: Helga Kümmel: 02663 / 6130



Bildrechte: Ev. Gymnasium / LoAn

Als Solistin trug Maliah aus der Jahrgangsstufe 7 gemeinsam mit ihrem Lehrer Florian Wind-Giesewetter stimmgewaltig „Snowman“ von Sia vor und bewies damit, dass auch aktuelle Lieder für eine weihnachtliche Atmosphäre sorgen können. Trotzdem diente ein traditionelles Musikstück als fulminanter Schlusspunkt: Schulchor und FUN-Chor sangen gemeinsam Felix Mendelsohn-Bartholdys „Hark! The Herald Angels sing“.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg

Adventskonzert des Evangelischen Gymnasiums Bad Marienberg

Bis auf den letzten Stehplatz war die evangelische Kirche besetzt, als kurz vor den Weihnachtsferien die Schulgemeinschaft des Evangelischen Gymnasiums ihr musikalisches Können präsentierte. Joshua und Lilly aus der Jahrgangsstufe 13 führten durch ein breit gefächertes Programm: Unter der Leitung von Marco Jeuck eröffneten die Blechbläser der Swing-Combo sowie die Bläserklassen 5a und 6a das Adventskonzert mit traditionellen Stücken wie „Adeste Fideles“, „Jingle Bells“ und „Macht hoch die Tür“, unterbrochen vom Gitarrenensemble unter der Leitung von Ryszard Jedrol mit dem bekannten Lied „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“.



Nach diesen glanzvollen Auftritten von Blechbläsern und Gitarristen erweiterte das Streichquartett anschließend die Vielzahl der Instrumente, die an diesem Abend zum Klingen gebracht wurden: Fünf Schüler und Lehrer spielten gemeinsam „God Rest You Merry, Gentleman“ und „Feliz Navidad“. Für weihnachtliche Stimmung sorgten außerdem die Singklassen 5c und 6c, FUN-Chor und Schulchor unter der Leitung von Veronika Zilles mit Liedern wie „Was soll das bedeuten?“, „Die Könige“, dem Kanon „Gloria“, „Virgin Mary had a baby Boy“ und „Away in a Manger“.

■ Fachoberschule Hachenburg

Lust auf eine praxisnahe und digitale Schulform? Dann komm zu uns an die FOS nach Hachenburg!

Mit einem motivierten Lehrer-Team bieten wir dir die perfekte Plattform, um deine Karriere zu starten. Erlebe ein inspirierendes Lernumfeld, knüpfe wertvolle Kontakte und bereite dich gezielt auf dein Berufsleben vor. Worauf wartest du? Schließe dich uns an und gestalte deine erfolgreiche Zukunft an unserer Fachoberschule!

Die Anmeldung an unserer Fachoberschule Hachenburg mit den Fachrichtung Gesundheit oder Wirtschaft/Verwaltung kann bis zum 1. März 2024 auf dem Postweg erfolgen. Eine Informationsveranstaltung zur FOS findet am **15. Januar 2024**, 19:30 Uhr in der Mensa, Kantstraße 19 in Hachenburg statt. Informationen und Anmeldeunterlagen sind unter www.realschule-hachenburg.de zu finden!

Kirchliche Nachrichten

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau



Kontaktadresse: Harald Börner,

Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter:

<http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Plätzen, 02661-6095; fcg.langenbach@tkmail.de

■ Neuapostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2, 56472

Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag

10:00 Uhr

Mittwoch

20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:

<https://www.nak-wiesbaden.de/hof>■ **Biblische Christengemeinde Niederroßbach**

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,

Tel. 0152/21849080

■ **Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg****Pfarrer**

Die Pfarrstelle in Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, ist zurzeit vakant. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Karl Jacobi, Tel. (0160)1111720

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Peter Wagner, Telefon (02661) 5552

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr, Telefon (02661) 61506

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.deYouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo**Gruppen und Kreise****Dienstag, 09.01.**

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 10.01.

15:00 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindezentrum Fehl-Ritzhausen

Freitag, 12.01.

16:00 Uhr Intercrosse,

17:30 Uhr Jungschar

Gemeindebrief

Wenn sie den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg kostenlos in Papierform oder als E-Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

■ **Ev. Kirchengemeinde Unnau****Pfarramt:****Kirchweg 12,****57648 Unnau****Tel. 02661 1631**

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Freitag, 05.01.:

18.15 Uhr Jungenjungschar

Sonntag, 07.01.:**10.00 Uhr Gottesdienst****Dienstag, 09.01.:**

14.30 Uhr Frauenkreis

Mittwoch, 10.01.:

19.30 Uhr Gemeindetreff

Donnerstag, 11.01.:

12.30 Uhr Mittagessen im Bistro

19.30 Uhr Jugendkreis

Freitag, 12.01.:

14.30 Uhr Kinderchor

18.15 Uhr Jungenjungschar

Achtung! Bitte unbedingt vormerken: Der Termin für die Weihnachtsbaumaktion musste auf den 20. Januar 2023 ab 9.00 Uhr vorverlegt werden. Unser Jugendkreis wird an diesem Samstag in den Dörfern Unnau, Korb, Stangenrod, Bölsberg und Hardt die ausgedienten Weihnachtsbäume einsammeln. Über eine Spende zugunsten der Jugendarbeit würden sie sich sehr freuen. Eine Straßensammlung der Westerwaldkeis-Abfallbeseitigung findet nicht statt.

Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein unter Tel. 5143 an.

■ **Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg****Bad Marienberg – Hachenburg – Hattert – Marienstatt – Merkelbach - Mörlen- Nistertal – Norken**

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg –

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime**Ab dem Wochenende 4./5.11.2023 bis voraussichtlich 22.03.2024 (Freitag vor Palmsonntag) finden die Gottesdienste, außer in Marienstatt, Merkelbach und Norken wieder in den Pfarrheimen statt.**In diesem Zeitraum sind keine Vermietungen der Pfarrheime möglich. Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir auch diese Herausforderung wieder so gut meistern wie im vergangenen Jahr.
Ihr Seelsorgteam

Evangelische Allianz Bad Marienberg

Gott lädt ein - Vision for Mission

Allianz - Gebetswoche

Montag 15.1. 20.00 Uhr
Gesprächs- und Gebetsabend
Evangelisches Gemeindehaus Bad Marienberg, Heynstraße 1

Dienstag 16.1. 20.00 Uhr
Gesprächs- und Gebetsabend
Jesus Station Schulstraße 7a Hof

Mittwoch 17.1. 20.00 Uhr
Gesprächs- und Gebetsabend
Freie evangelische Gemeinde Nisterau Bergweg 3

Donnerstag 18.1. 20.00 Uhr
Gesprächs- und Gebetsabend
Evangelische Gemeinde Langenbach Marienberger Str. 6

Samstag 19.1. 15-21 Uhr
Gemeindetag mit Vorträgen und gemütlichem Beisammensein
Freie evangelische Gemeinde Nisterau Bergweg 3

Sonntag 20.1. 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Evangelische Kirche Bad Marienberg Kirchweg 1

Gottesdienste**Sonntag, 07.01**

09:30 Uhr Bad Marienberg

11:00 Uhr Höhn

Liebe Gemeindemitglieder,
mit diesem Aufruf bitte ich Sie um die freundliche finanzielle Unterstützung unsere Pfarrgemeinde. „Ich zahle doch Kirchensteuer.“, denken Sie jetzt vermutlich. Das stimmt – und wir danken sehr für die Beiträge. Die Kirchensteuer ermöglicht den Gemeinden in Deutschland sehr viel. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass im Laufe der Zeit eine Vielfalt von Engagements in Caritas, Kita, Gemeindeseelsorge und Bauunterhalt gewachsen ist. All das kostet viel Geld. Was wir als Kirchengemeinde als Mittelzuweisungen erhalten, deckt meist nur den Alltagsbedarf. Für besondere Ideen, Projekte und Aufgaben in der Seelsorge bleibt oft nur noch wenig übrig. Aber gerade da entscheidet sich, was eine Gemeinde besonders macht! Wir würden gerne auch in Zukunft nach Möglichkeit viel tun wollen, um für die Gemeindemitglieder und Interessierte tolle Angebote in gepflegten Einrichtungen machen zu können. Dazu bitten wir um Ihre Mithilfe und Unterstützung. Selbstverständlich steht Ihnen der Verwaltungsrat für weitere Auskünfte zur Verfügung. Alle Spenden sind steuerlich absetzbar. Ganz herzlichen Dank allen, die unsere Arbeit finanziell mittragen.

IBAN: DE82 573 510 30 000 107 4236

Bei der Sparkasse Westerwald-Sieg.

Ihnen allen eine gutes und gesundes Jahr 2024!

Ihr Pfarrer Benedikt Wach

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 05. 01.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

So., 07. 01.

10:30 Amt in Bad Marienberg (Pfr. Wach)

Mo., 08. 01.

10:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Anna Margaretha“ in Bad Marienberg (Diakon Krämer)

11:00 Hauskommunion in Hahn

Do., 11. 01.

19:00 Heilige Messe im Dorfgemeinschaftshaus Hahn (Kaplan Engels)

Fr., 12. 01.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchort Mörlen/Norken:

Neujahrsempfang in Mörlen am Sonntag, dem 14.01.2024

Zum Neujahrsempfang in Mörlen am Sonntag, 14.01.2024 laden wir alle Gemeindemitglieder unserer Ortskirchen Mörlen und Norken recht herzlich ein.

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Mörlen, wo wir uns auch auf die Rückkehr unserer Sternsinger freuen. Anschließend begrüßen wir gemeinsam mit den Sternsängern im Pfarrheim Jung und Alt, Familien, Kinder und Jugendliche und werden bei Getränken und einem Imbiss aufs „Neue Jahr 2024“ anstoßen.

Der Neujahrsempfang soll Gelegenheit bieten, sich mit neuen und langjährigen Gemeindegliedern in zwangloser Atmosphäre zu einem netten Gespräch zu treffen. Auch Gäste aus anderen Kirchorten unserer Pfarrei sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Ortsausschuss der Kirchen Mörlen und Norken

Fr., 05. 01.

18:00 Sonderprobe des Kirchenchores Mörlen im Pfarrheim Mörlen

So., 07. 01.

09:00 Amt in Norken (Kaplan Engels)

Mo., 08. 01.

15:00 Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 10. 01.

19:00 Heilige Messe in Mörlen (Pfr. Wach)

Fr., 12. 01.

19:00 Evensong des Kirchenchores Mörlen mit Unterstützung der Happy Voices in Norken

-Anzeige-

-Anzeige-

So., 14. 01.

10:30 Amt in Mörlen - im Anschluss Neujahrsempfang (Pfr. Wach)

Mo., 15. 01.

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 17. 01.

09:30 Hauskommunion in Neunkhausen und Norken

Kirchort Nistertal

Stellenangebot – Pflege der Außenanlage

Wir suchen für unseren Kirchort Nistertal ab sofort eine Person (m/w/d), die im Rahmen eines Minijobs für ca. 10 Stunden im Monat die Reinigung und Pflege der Außenanlage der Kirche in Nistertal übernimmt. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Interessierte melden sich gerne im Zentrale Pfarrbüro Hachenburg (02662-943510, mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de) oder bei einem Mitglied des Ortsausschusses Nistertal.

Fr., 05. 01.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: koeb-nistertal.bistumlimburg.de

Sa., 06. 01.

17:30 Vorabendmesse in Nistertal (Kaplan Engels) mit Teilnahme der Sternsinger

So., 07. 01.

14:30 Sternsinger in den Dörfern des Kirchortes Nistertal

Am Sonntag, dem 7. Januar 2024, werden die Sternsinger die Dörfer unseres Kirchortes besuchen.

Bitte beachten Sie die Orte und Zeiten:

14:30 Nistertal-Büdingen Brunnenplatz
 14:50 Nistertal-Erbach Julesplatz
 15:10 Bölsberg Dorfgemeinschaftshaus
 15:30 Unnau an der evangelischen Kirche
 15:50 Hardt Dorfgemeinschaftshaus Alte Schule
 16:10 Alpenrod-Hirtscheid Alte Schule
 16:30 Alpenrod Kirchplatz

Die Kinder werden das Sternsingerlied singen und den weihnachtlichen Segen für das Neue Jahr bringen.

Gerne nehmen sie Spenden für Kinderhilfsprojekte weltweit entgegen.

Alle Interessierten, unabhängig von der Konfession, sind herzlich eingeladen, sich einen Segensaufkleber für die Haus- oder Wohnungstür abzuholen. Der Ortsausschuss Nistertal lädt herzlich ein.

Mi., 10. 01.

09:00 Frauenfrühstück im Pfarrheim Nistertal
 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Fr., 12. 01.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt:
 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal;
 buecherei-nistertal@freenet.de,
 Homepage: www.koeb-nistertal.bistumlimburg.de

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald



Zentrales Pfarrbüro Rennerod
 02664/99200-0,
 Mo, Di, Do 10:00 – 12:00,
 Mo, Di, Mi, Do 15:00 – 17:00,
 freitags geschlossen

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121,

08.01.2024 16.00-18.00 h

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24,

09.01.2024 09.00-11.00 h

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18,

11.01.2024 09.00-11.00

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21,

11.01.2024 09.00-11.00

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10,

08.01.2024 09.00-11.00 h

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335,

12.01.2024 09.00-11.00 h

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung**Donnerstag, 04.01.**

18.00 Höhn Treffpunkt Krippe (Kirche Höhn)

Freitag, 05.01.

17.30 Elsoff Aussendungsfeier für die Sternsinger vor der Krippe in der Kirche

17.30 Westernohe Vorabendmesse Erscheinung des Herrn mit Aussendung der Sternsinger in der kalten Kirche, Amt für Margot Stecker

19.00 Seck Vorabendmesse Erscheinung des Herrn mit Aussendung der Sternsinger / 6-Wochen-Amt für Renate Göbel / Amt für Germann Göbel, Schwägerin Marianne Kohlenbeck und verst. Angehörige

19.00 Rennerod Vorabendmesse Erscheinung des Herrn / Amt für Josef und Maria Mack-Röttger und verst. Angehörige / Amt für Johann und Elisabeth Mack-Boller und verst. Angehörige

19.00 Ailertchen Vorabendmesse Erscheinung des Herrn

19.00 Neustadt Vorabendmesse Erscheinung des Herrn

Samstag, 06.01.

11.30 Höhn Aussendungsfeier Sternsinger (Kirche Höhn)

17.30 Schönberg Hochfest Erscheinung des Herrn

17.30 Irmtraut Hochfest Erscheinung des Herrn / 8-Wochen-Amt für Josef Müller

17.30 Elsoff Hochfest Erscheinung des Herrn Empfang der Sternsinger im Gottesdienst / Amt für Ramona Barbonus

19.00 Hellenhahn Hochfest Erscheinung des Herrn mit Rückempfang der Sternsinger / Amt für Valentin Frensch

Sonntag, 07.01.

09.00 Neustadt Eucharistiefeier

10.30 Rennerod Eucharistiefeier mit Rückempfang der Sternsinger/Innen / 4-Wochen-Amt für Christa Röttger / Jahramt für Marita Sandner, und Elfriede und Reinhard Kühn

10.30 Seck Eucharistiefeier / Amt für Walter Schmiedl und verst. Angehörige

10.30 Höhn Eucharistiefeier

Montag, 08.01.

19.00 Hellenhahn „Lobe den Herrn, meine Seele“ Andacht

Dienstag, 09.01.

09.30 Altenheim Wortgottesfeier
 Dickmann

19.00 Neustadt Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.01.

19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier

19.00 Elsoff Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.01.

09.00 Höhn Eucharistiefeier

19.00 Rennerod Eucharistiefeier

Freitag, 12.01.

10.00 Höhn Gottesdienst der Wilhelm-Albrecht-Schule zum Fest „Hi. Drei Könige“

19.00 Seck Eucharistiefeier

19.00 Schönberg Eucharistiefeier

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen:

<http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief und die VG-Blättchen bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Radaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Donnerstag, der 04.01.2024 17.00 h

Pfarrei Sankt Franziskus – Neues aus der Pfarrgemeinde
Weitere Informationen zu den Sternsinger-Aktionen finden Sie im aktuellen Pfarrbrief.

Dienstag, 09.01.

19:30 Katechet*innentreffen Erstkommunion in Zentralen Pfarrbüro

Mittwoch, 10.01.

19:00 2. Erstkommunion-Elternabend im Pfarreheim Rennerod

Freitag, 12.01.

15:00 Eltern-Kind-Treffen im Pfarrheim Höhn Jesus, Brot des Lebens (Gruppe Helsper/Siefert)

Samstag, 13.01.

10.00 Eltern-Kind-Treffen im Pfarrheim Höhn Jesus, Brot des Lebens (Gruppe Jacob/Weiand)

Zentrales Pfarrbüro

In der Zeit vom **15.01.2024 bis einschließlich 19.01.2024** sind das Zentrale Pfarrbüro und alle Kontaktstellen geschlos-

sen. In dringenden, seelsorglichen Fällen erreichen Sie uns unter der Tel. Nr. 0175 7069945

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Freizeiten für Kinder und Jugendliche im Sommer 2024

Save the date

Die KjG Höhn wird im Sommer wieder zwei Freizeiten für Kinder von 10-12 Jahre und 13-15 Jahre anbieten. Die Freizeiten finden vom 22.7.- 31.7.2024 auf der Nordseeinsel Wangerooge statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Wenn Sie die Anmeldeunterlagen im Januar automatisch zugesandt haben möchten, dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an folgende Adresse: b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de.

Kath. Öffentliche Büchereien (KOB)

Sankt Franziskus im Hohen Westerwald

KOB Elsoff

Kirchstraße 15, im Pfarrheim

Mittwochs 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstags 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

KOB Höhn

Kirchstraße 4, Im Untergeschoss des Pfarrhauses

Donnerstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntags 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr

KOB Rennerod

St.-Hubertus-Platz 1, Eingang gegenüber der Zehntgrafstrae

Dienstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstags 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KOB Seck:

Marktweg 8, Container neben dem Pfarrhaus

Donnerstags 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Jeder 1. Samstag im Monat 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Kirchort Mari Heimsuchung Höhn

Dienstag, 09.01.

17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 11.01.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Kirchenchor Cäcilia Höhn

Zur Mitgliederversammlung am Samstag, dem 20. Januar 2024 im kath.

Pfarrheim in Höhn, Beginn: 20:00 Uhr, lädt der Kirchenchor „Cäcilia“

Höhn alle Sängerinnen und Sänger sowie alle Förderer des Chores recht

herzlich ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Jahresbericht
5. Kassenbericht und Entlastung des Leitungsteams
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Das Leitungsteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

Kirchort St. Josef Schönberg

Donnerstag, 11.01.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg

Sonntag 07. Januar 2024

10.00 Uhr Biblischer Vortrag

Thema: **Wie man in einer egoistischen Welt Liebe zeigen kann (Johannes 15:12,13)**

Jehova gab uns das Kostbarste, was er hatte - seinen Sohn -, um uns von Sünde und Tod freizukaufen. Er möchte, dass uns seine Liebe für immer erhalten bleibt. Gott legt uns ans Herz: "Bewahrt euch selbst in Gottes Liebe ... mit der Aussicht auf ewiges Leben" (Judas 21).

WT-Studium: Was bedeutet es dir, Jehova im geistigen Tempel anzubeten? (Offenb. 14:7)

Dieser Artikel beschäftigt sich mit Einzelheiten, die der Hebräerbrief zum großen geistigen Tempel Jehovas liefert. Es wird uns dadurch bewusst, was es für eine Ehre ist Jehova anzubeten.

Dienstvortrag: Bin ich der Aufpasser meines Bruders?

(nach Abschluß einer besonderen Woche vermehrter Tätigkeit) Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte gibt es in über ein-tausend Sprachen.

Psychiatrische Erkrankungen - ein globales Problem. Wo kann ich Hilfe finden?

Führen alle Wege zu Gott? Was ist der Sinn des Lebens?

Wie wäre es mit einem kostenlosen interaktiven Bibelkurs?

Obige Zusammenkünfte finden in 56472 Fehl-Ritzhausen, Bahnche 1 statt. (Keine Kollekte)

■ Landeskirchliche Gemeinschaft und CVJM Bad Marienberg - Langenbach



Marienberg Straße 6

Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661/2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten: Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein!

Sonntag, 07.01.2024

10:30 Uhr Gottesdienst

In den Ferien finden **keine** Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Ansprechpartnerin für den CVJM:

I. Dreler, Tel. 02661/206037.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ Landeskirchl. Gemeinschaft und CVJM Lautzenbrucken/Nisterberg

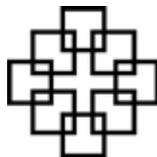


Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 07.01.2024 bis 13.01.2024 ein.

Sonntag, 07.01.2024,

19.30 Uhr Bibelstunde in Nisterberg

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt,
(cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pastor
Markus Haas (Tel. 02661/2093972),
http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de

■ Ev. Kirchengemeinde**Alpenrod/Nistertal-Büdingen**

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod

Tel.: 02662/1022

Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ 1. Korinther 16, 14**Sonntag, 07.01.2024**

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem kleinen Sektempfang (Pfarrer i. R. Eckehard Brandt)

Mit dabei ist der Sänger und Liedermacher Dieter Meurer

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Telefon (02662) 1022, E-Mail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de

■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof

(Eingang neben „Nah & Frisch“)

Allgemeines

■ Sozialverband Deutschland e.V.

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts.

Info u. Anmeldung:

Sozialjuristin Sigrid Jahr, Tel. 06432-924 94 u. 0151-43 10 67 54

Wissenswertes

■ Hospizverein Westerwald e.V.**Männer trauern anders, aber nicht minder tief**

Der Hospizverein Westerwald e.V. bietet ab dem 15.01.2024 ab 19:00 Uhr einen offenen Stammtisch für trauernde Männer an. Hier finden sie einen geschützten Raum für ihre Trauer. Dabei ist es möglich miteinander ins Gespräch zu kommen und sich gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleitern auszutauschen. Die Treffen finden regelmäßig jeden 3. Montag im Monat in der Begegnungsstätte „Wäller Treff mit Herz“, Josef-Kehrein-Straße 3 in Montabaur statt.

Weitere Informationen sind erhältlich:

Hospizverein Westerwald, Tel.: 02602-916916 oder 0171-1260225,

Mail: hospiz-ww@t-online.de

Offener Trauertreff „Gezeitenwechsel“ in Hachenburg – Vogthof –

Tod und Trauer sind keine Themen, über die man im Alltag gerne spricht. Wenn plötzlich aber ein naher Verwandter oder Bekannter aus dem Leben gerissen wird, muss man sich der neuen Situation stellen.

Der nächste offene Trauertreff „Gezeitenwechsel“ des Hospizvereins Westerwald e.V. findet am Donnerstag, den **18.01.2024, von 19.00 bis 21.00 Uhr im Seniorentreff des Vogthofes in Hachenburg** (immer am 3. Donnerstagabend eines jeden Monats) **statt**.

Ausgebildete Trauerbegleiter unterstützen trauernde Menschen, mit dem großen Verlust eines geliebten Ehepartners, Verwandten oder Freund/in leben zu können. In Gesprächen mit anderen Gleichbetroffenen lassen sich Parallelen zu den eigenen erlebten Verlusten erkennen, die wohltuend und lindern wirken. Viele Hinterbliebene plagen sich mit Schuld-

gefühlen, etwa wegen eines nicht beigelegten Streits oder weil sie meinen, nicht genug getan zu haben.

Die Teilnahme am Trauertreff ist kostenfrei!

Weitere Informationen beim Hospizverein Westerwald e.V., Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur, 02602-916 916 / E-Mail: hospiz-ww@t-online.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

